

Steirische Statistiken



Steiermark Straßenverkehr 2021 Kfz-Bestand, Neuzulassungen und Unfallgeschehen

Heft 4/2022

Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung

Referat Statistik und Geoinformation
www.statistik.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Regionen

Straßenverkehr 2021

In diesem Heft wird das Ergebnis der Statistik des Straßenverkehrs für das Jahr 2021 behandelt.

Der Bericht befasst sich neben den Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden, die nach diversen Merkmalen teilweise bis auf Bezirksebene betrachtet werden, u.a. mit den KFZ- und PKW-Neuzulassungen, dem KFZ- und PKW-Bestand und dem Verkehrsaufkommen.

2021 waren auch wieder positive Bilanzen in der Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle zu beobachten, in einigen Bereichen ist es aber von 2020 auf 2021 zu Steigerungen gekommen bzw. gab es nur geringe Veränderungen. In diesem Bericht wird auch wieder auf die Straßenverkehrsunfälle in der Steiermark nach Unfalltag kombiniert mit Unfallstunde eingegangen.

Ab Jänner 2012 ist es bei der Statistik der Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden zu einer weitreichenden Änderung gekommen, die Datenerhebung und –übermittlung erfolgt nunmehr nicht mehr mit Unfallzählblättern, sondern via „Unfalldatenmanagement“ (UDM) elektronisch. Aufgrund des geänderten Erhebungssystems und eines neuen, erweiterten und geänderten Merkmalskatalogs ist ein direkter Vergleich der Ergebnisse vor 2012 mit jenen ab 2012 nicht mehr zulässig.

Weitere Zuwächse gab es wie schon in den Vorjahren im KFZ-Bestand. Hier wurden

Ende 2014 erstmals über 1 Mio. Kraftfahrzeuge gezählt. Die Neuzulassungen unterliegen jedoch seit dem Rekordwert 2011 größeren Schwankungen. Wieder im Bericht zu finden ist eine aktuelle Auswertung des PKW-Bestands nach Marken Ende 2021 mit Vergleich zu 2020 und 1983, näher beleuchtet wird auch 2021 das Verkehrsaufkommen auf Autobahnen und Schnellstraßen.

Graz, im Juli 2021

AU ISSN 0039-1093

66. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A17 Landes- und Regionalentwicklung

Redaktion: DI Martin Mayer, Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943

Trauttmansdorffgasse 2, 8010 Graz

E-mail: abteilung17@stmk.gv.at

Internet: www.statistik.steiermark.at

Druck: Abteilung 2 – Zentralkanzlei

8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

Die Landesstatistik Steiermark sowie alle Mitwirkenden an den beigelegten Unterlagen haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Steiermark: Straßenverkehr 2021

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Zusammenfassung.....	5
2.	Einleitung.....	7
3.	KFZ-Bestand und Neuzulassungen in der Steiermark.....	7
3.1.	Bestand von Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen.....	7
3.1.1.	PKW-Bestand nach Erzeugermarken.....	12
3.2.	Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen.....	14
3.2.1.	PKW-Neuzulassungen nach Erzeugermarken.....	16
3.3.	Das Verkehrsaufkommen auf Autobahnen und Schnellstraßen in der Steiermark.....	17
4.	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden.....	18
4.1.	Allgemeines.....	18
4.2.	Entwicklung des Unfallgeschehens auf steirischen Straßen bis 2011.....	18
4.3.	Straßenverkehrsunfälle in der Steiermark 2021.....	19
4.4.	Anteile der Steiermark am österreichischen Straßenverkehrsunfallgeschehen.....	22
4.5.	Zeitliche Kriterien im Straßenverkehrsunfallgeschehen (Monat, Wochentag und Unfallstunde).....	23
4.5.1.	Monat.....	23
4.5.2.	Wochentag.....	24
4.5.3.	Unfallstunde.....	28
4.6.	Straßenverkehrsunfälle mit alkoholisierten Beteiligten.....	29
4.7.	Aspekte des Alters im Straßenverkehrsunfallgeschehen.....	31
4.7.1.	Straßenverkehrsunfälle nach Altersgruppen.....	31
4.7.2.	Straßenverkehrsunfälle mit Kindern (0 bis 14 Jahre).....	33
4.7.3.	Straßenverkehrsunfälle mit Schulkindern (6 bis 15 Jahre).....	35
4.8.	Unfälle mit Personen nicht österreichischer Nationalität im steirischen Straßenverkehr.....	35
4.9.	Verunglückte nach Verletzungsgrad und Art der Beteiligung bei Straßenverkehrsunfällen.....	36
4.10.	Regionale Verteilung der Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden.....	38
4.10.1.	Nach politischen Bezirken insgesamt, mit Kindern und Alkoholisierten.....	38
4.10.2.	Nach Straßenart und Gebiet (Ortsgebiet oder Freiland).....	39
4.10.3.	Nach politischen Bezirken und Unfallfolgen.....	41
4.10.4.	Nach Indikatoren.....	41
4.10.5.	Nach politischen Bezirken pro 1.000 Einwohner.....	43
5.	Literaturverzeichnis.....	46

STEIERMARK

Straßenverkehr 2021

KFZ-Bestand, Neuzulassungen und Unfallgeschehen

Marianne Zechner

1. Zusammenfassung

- Erstmals lag der **KFZ-Bestand** im Jahr 2014 bei über 1 Mio., nahm seitdem um fast 120.000 Kraftfahrzeuge bzw. +11,7% zu und erreichte mit genau **1.128.933** am 31.12.2021 einen neuen **Höchstwert**.
- Der **PKW-Bestand** stieg im Jahr 2021 ebenfalls weiter an, und zwar auf **782.311** Fahrzeuge am 31.12.2021. Das sind um 6.366 Personenkraftwagen mehr als Ende 2020, was wiederum einer Steigerung um +0,8% entspricht und ebenfalls einen **neuen Rekord** im Bestand darstellt. Von diesen PKW wurden **42,4%** mit einem **Benzin-** und **54,0%** mit einem **Dieselmotor** angetrieben, **3,6%** haben einen alternativen Antrieb (Elektro, Erdgas, bival. Betrieb oder Hybrid).
- Da in der Steiermark sowohl der KFZ- als auch der PKW-Bestand steigen, erhöhen sich auch die KFZ- und die PKW-Dichte. Auf 1.000 Einwohner entfallen Ende **2021 901,0 KFZ** bzw. **624,4 PKW**. In 6 Bezirken gibt es bereits **mehr KFZ als Einwohner**, allen voran der Bezirk **Südoststeiermark** mit 1.178 KFZ je 1.000 Einwohner!
- Den bei weitem **höchsten Bestand** an **PKW** in der Steiermark nach der **Erzeugermarkte** hatte Ende **2021** wieder **VW** mit einem Anteil von 21,3%, der gesamte VW-Konzern (inkl. Audi, Seat, Skoda, Porsche etc.) kommt auf fast 42% (1983 erst 26 ½%)!
- Das **Rekord-Neuzulassungsjahr** bisher war **2011** mit fast 48.000 PKW, 2020 wurden – wohl auch coronabedingt – insgesamt lediglich 33.684 PKW neu zugelassen. Der Rückgang setzte sich auch 2021 fort. Mit 33.239 Neuzulassungen wurde ein Minus von 445 PKW bzw. -1,3% gegenüber 2020 errechnet.
- **2021** verunglückten in der Steiermark **6.296** Personen bei **4.937 Straßenverkehrsunfällen**, dabei erlitten **6.246** Personen **Verletzungen** und **50** Menschen wurden **getötet**. Dies ist seit Beginn der einheitlich geführten Statistik im Jahre 1961 der **niedrigste Wert** bei den getöteten Personen überhaupt. Insgesamt waren 2021 **39** der 50 Verkehrstoten **männlich**, also über drei Viertel.
- **Zeitlich gesehen** gab es die **meisten Straßenverkehrsunfälle 2021** im **Monat Juni** mit 629, die **wenigsten** im **Jänner** mit 209, nach **Wochentagen** ereigneten sich die **meisten Unfälle** an einem **Freitag** (840), die **wenigsten** an einem **Sonntag** (513). Die **meisten Unfälle** gab es **zwischen 15 und 16 Uhr** (450), nach **Wochentag und Unfallstunde** am **Dienstag** von **16 bis 17 Uhr** (83 Unfälle) und **Freitag** von **14 bis 15 Uhr** mit 81 Unfällen.
- **2021** wurden **435 Unfälle** durch **Trunkenheit** am Steuer verzeichnet (Anstieg um +21,8%), dabei wurden 575 Personen verletzt und 4 getötet.
- Nach dem Merkmal des Alters ist die Gruppe der **15- bis 34-Jährigen** für hohe

42,8 % der bei **Verkehrsunfällen Verletzten** verantwortlich.

- In der Altersgruppe der bis **14-Jährigen** wurden **2021 307 (Kinder)** im Straßenverkehr verletzt. Erfreulicherweise kam dabei **kein Kind ums Leben**.
- **2021** kam es zu **56** Straßenverkehrsunfällen mit **Schulkindern**, dabei wurden 57 Kinder verletzt, 2020 waren es 41 Unfälle mit 45 verletzten Kindern.
- Nach politischen Bezirken liegt **2021** wie in den letzten Jahren auch die **Stadt Graz** mit **4,9 Verkehrsunfällen** pro 1.000 Einwohner **an vorderster Stelle**, gefolgt von **Leibnitz** mit **4,4**. Am **niedrigsten** ist der Wert in den Bezirken **Leoben** mit **2,8** und **Murtal** mit **3,2**. Der **Steiermarkwert** befindet sich hier bei **4,0**.
- Nach der Art der Beteiligung am Straßenverkehr **verunglückte 2021** fast **jede 2. Person** mit einem **PKW**, mehr als jede **5. Person** mit einem **Fahrrad, Elektrofahrrad** oder **Elektro-Scooter**, jede **10.** mit einem **Motorrad**, jede **11.** mit einem **Moped**, etwa jede **19.** war ein/e **FußgängerIn** und etwa jede **30.** mit einem **LKW bzw. Sattelzugfahrzeug**.

2. Einleitung

Verkehr ist einerseits Ursache und andererseits Folge des Wohlstands. Vor allem die PKW-Dichte (Zahl der PKWs je 1.000 Einwohner) wird auch international als Wohlstandsmaß gewertet, wobei regionale Unterschiede (besonders zwischen dem ländlichen und städtischen Bereich) in wohlhabenden Staaten wie Österreich durchaus andere Hintergründe haben können (Altersstruktur, Verfügbarkeit von öffentlichen Verkehrsmitteln, Parkmöglichkeiten und -kosten, Länge der Wege, Ausbau des Radwegenetzes etc.).

Da mit steigender Motorisierung das Verkehrsvolumen steigt, war vor allem früher ein starker Zusammenhang mit der Entwicklung des Unfallgeschehens und den damit verbundenen Gegenmaßnahmen gegeben. Beiträge zu solchen Gegenmaßnahmen gibt es im Besonderen von der Verwaltung, der öffentlichen Straßenplanung und –instandhaltung, der Fahrzeugindustrie sowie der Verkehrserziehung und Verkehrspsychologie.

Ein fundiertes statistisches Material bietet dazu die Grundlagen. Seit 1948 wird das Unfallgeschehen auf den Straßen von der Amtlichen Statistik erhoben und publiziert, über die KFZ-Bestände gibt es schon ab Anfang 1921 Dokumentationen.

3. KFZ-Bestand und Neuzulassungen in der Steiermark

3.1. Bestand von Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen

Der steirische KFZ-Bestand hat sich in der Wiederaufbauphase zwischen **1951** und **1961** **verfünffacht**. Allein PKWs gab es 1961 9-mal so viele wie 1951. **1971** war bereits **jedes**

zweite Kraftfahrzeug ein PKW (1951 nur jedes sechste, inzwischen fast 3 von 4).

Aber auch vor dem Zweiten Weltkrieg kam es zu deutlichen Anstiegsentwicklungen im KFZ-Bestand der Steiermark. Unterschiede zur heutigen Entwicklung sind vor allem in den Fahrzeugarten und ihrer Verbreitung gegeben. Beispielsweise gab es nach den ersten amtlich-statistischen Hinweisen **1920 in der Steiermark 1.220 Kraftfahrzeuge**. Anfang 1921 waren es 1.370 und zwar 500 Motorräder, 487 Personenkraftwagen und 383 Lastkraftwagen.

1921 kamen in der Steiermark demnach rund 3 KFZ, davon 1 PKW, auf 2.000 Einwohner. Diese Zahlen erhöhten sich bis zum Ende der 1. Republik auf etwa 27 KFZ bzw. 6 PKW pro 2.000 Einwohner. In der Nachkriegszeit (1948) hat sich der KFZ-Bestand gegenüber 1937 um 10.800 erhöht, vor allem aufgrund der Zunahme an Kleinkraftträdern und LKWs (zwei Drittel des Zuwachses). Der PKW-Bestand ist allerdings nur marginal gewachsen, was seinen Anteil drückte. Seither ist der Zuwachs des KFZ-Bestands ungebrochen. Von **1951 bis 1961** hat sich der **KFZ-Bestand mehr als verfünffacht**. In den 60er Jahren gab es einen Anstieg um zwei Drittel, von 1971 bis 1981 immerhin noch um die Hälfte. Ab dem Jahr 1982 bis 2001 hat sich der KFZ-Bestand dann kontinuierlich um durchschnittlich 2,7% jährlich erhöht, das heißt, dass der KFZ-Bestand in diesem Zeitraum insgesamt um 65,2%, also um fast zwei Drittel, zugenommen hat.

Daraus resultiert auch, dass die Zahl der **Kraftfahrzeuge pro Einwohner sehr rasch gestiegen** ist. Waren **1951** noch **35 KFZ je 1.000 Einwohner** zu verzeichnen, so steht dieser Wert **20 Jahre später bei 303**, weitere **30 Jahre später bei 773** und inzwischen – also **noch weitere 20 Jahre später – bei 901**. Besonders beachtlich erscheint die Zunahme der PKW-Bestände in diesem Zeitraum, der

PKW-Bestand im Jahr 1961 war sogar neunmal so hoch wie im Jahr 1951. Damit erhöhte sich auch der Anteil der PKWs am gesamten Kraftfahrzeugbestand in der Steiermark. Im Jahr **1971 war bereits jedes zweite Kraftfahrzeug ein PKW**. Dieser Anteil erhöhte sich weiter stetig, sodass im Jahr 2001 schon fast drei Viertel der Kraftfahrzeuge PKWs waren (72,6%). Ebenso verhält es sich mit der **PKW-Dichte** bezogen auf die Wohnbevölkerung. 1951 kamen **6 PKW auf 1.000 Einwohner**, **1971** waren es schon **160** und wiederum **30 Jahre später 563** (und inzwischen – also **weitere 20 Jahre später – 624**).

Ab dem Jahr **2002** wurden die **Daten erstmals mit jenen des Verbandes der Versicherungsunternehmen abgeglichen** und sind somit **mit den Daten vor 2002 nicht vergleichbar**. Die Tendenz der zunehmenden Motorisierung hat sich aber bis heute konstant fortgesetzt.

Der **KFZ-Bestand** überschritt Ende **2014 erstmals seit Aufzeichnungsbeginn die 1-Millionen-Grenze**. Von Ende 2020 auf Ende 2021 stieg der KFZ-Bestand um 18.376 bzw. +1,7% und erreichte somit einen **neuen Höchstwert**. Betrachtet man die letzten 5 Jahre, so stieg der KFZ-Bestand um 69.929 Fahrzeuge oder um 6,6%. Seit 2002 (Abgleich mit dem Verband der Versicherungsunternehmen) hat sich der KFZ-Bestand um 277.736 bzw. 32,6% erhöht.

Der **PKW-Bestand** erreichte Ende 2021 mit **782.311** Kraftfahrzeugen ebenfalls einen neuen **Rekord**. Damit ist die Zahl der PKW gegenüber 2020 um **6.366** bzw. **0,8% gestiegen**. In den letzten 5 Jahren stieg der PKW-Bestand um 36.308 bzw. 4,7%. Betrachtet man die Entwicklung seit 2002 (Abgleich mit dem Verband der Versicherungsunternehmen), ist eine permanente Steigerung zu sehen. Jährlich erhöhte sich der PKW-Bestand in dieser Zeit zwischen 0,8% und 1,9%, insgesamt zwischen Ende 2002 und 2021 um 168.134 PKW oder 27,4%.

Nachdem damit sowohl der KFZ- als auch der PKW-Bestand gestiegen sind, erhöhten sich auch die **KFZ- und PKW-Dichte pro 1.000 Einwohner** im Jahr **2021** auf **901,0** bzw. **624,4**. In **sechs steirischen Bezirken** kommt inzwischen **auf jeden Einwohner mindestens 1 KFZ**. Im Bezirk **Südoststeiermark** liegt die aktuelle **KFZ-Dichte** bei **1,178,0**, in **Hartberg-Fürstenfeld** bei **1,118,2**, in **Deutschlandsberg** bei **1,060,4**, in **Weiz** bei **1,056,7**, in **Leibnitz** bei **1,045,4** sowie in **Murau** bei **1,001,1**. **Weitere** Bezirksdaten sind unter www.statistik.steiermark.at, dort unter Verkehr, Bezirksdaten, abrufbar.

Tabelle 1

Steiermark: Kraftfahrzeugbestand und –dichte 1920 – 2021 (jeweils Jahresende)					
Jahr	Bestand		Anteil der PKW in%	Dichte	
	KFZ	PKW		KFZ je 1.000 E. ¹⁾	PKW je 1.000 E. ¹⁾
1920	1.370	487	35,6	1,4	0,5
1930	5.652	1.517	26,9	5,6	1,5
1937	13.932	3.079	22,1	13,7	3,0
1948	24.741	3.945	16,0	21,9	3,5
1951	39.294	6.727	17,1	35,4	6,1
1961	215.550	62.492	29,0	189,4	54,9
1971	362.592	190.807	52,6	303,4	159,7
1981	542.861	350.085	64,5	457,5	295,1
1982	556.145	359.323	64,6	468,7	302,8
1983	567.110	366.385	64,6	478,0	308,8
1984	578.293	373.777	64,6	487,4	315,0
1985	591.548	384.071	64,9	498,6	323,7
1986	604.523	396.162	65,5	509,5	333,9
1987	616.900	407.881	66,1	519,9	343,8
1988	636.620	424.455	66,7	536,5	357,7
1989	656.572	442.896	67,5	553,4	373,3
1990	661.693	454.935	68,8	557,7	383,4
1991	678.210	472.702	69,7	572,5	399,0
1992	711.748	501.773	70,5	600,8	423,5
1993	731.987	520.422	71,1	617,9	439,3
1994	760.622	543.944	71,5	642,0	459,1
1995	789.718	567.436	71,9	666,6	479,0
1996	820.195	590.833	72,0	692,3	498,7
1997	841.536	606.527	72,1	710,3	512,0
1998	864.822	622.592	72,0	730,0	525,5
1999	885.810	639.412	72,2	747,7	539,7
2000	902.382	652.812	72,3	761,7	551,0
2001	918.838	666.625	72,6	773,4	561,1
2002 ²⁾	851.197	614.177	72,2	715,7	516,4
2003	865.667	624.843	72,2	726,1	524,1
2004	876.238	632.652	72,2	732,2	528,6
2005	884.986	637.520	72,0	737,0	530,9
2006	895.282	643.525	71,9	744,5	535,2
2007	905.810	648.851	71,6	752,5	539,0
2008	917.204	653.946	71,3	761,3	542,8
2009	933.010	664.006	71,2	774,3	551,0
2010	950.920	676.453	71,1	788,1	560,6
2011	967.126	687.105	71,0	800,1	568,5
2012	983.307	697.208	70,9	812,0	575,7
2013	998.139	707.095	70,8	821,3	581,9
2014	1.010.306	714.567	70,7	827,1	585,0
2015	1.022.648	722.383	70,6	830,2	586,3
2016	1.040.118	733.759	70,5	840,6	593,0

(Fortsetzung Tabelle 1)

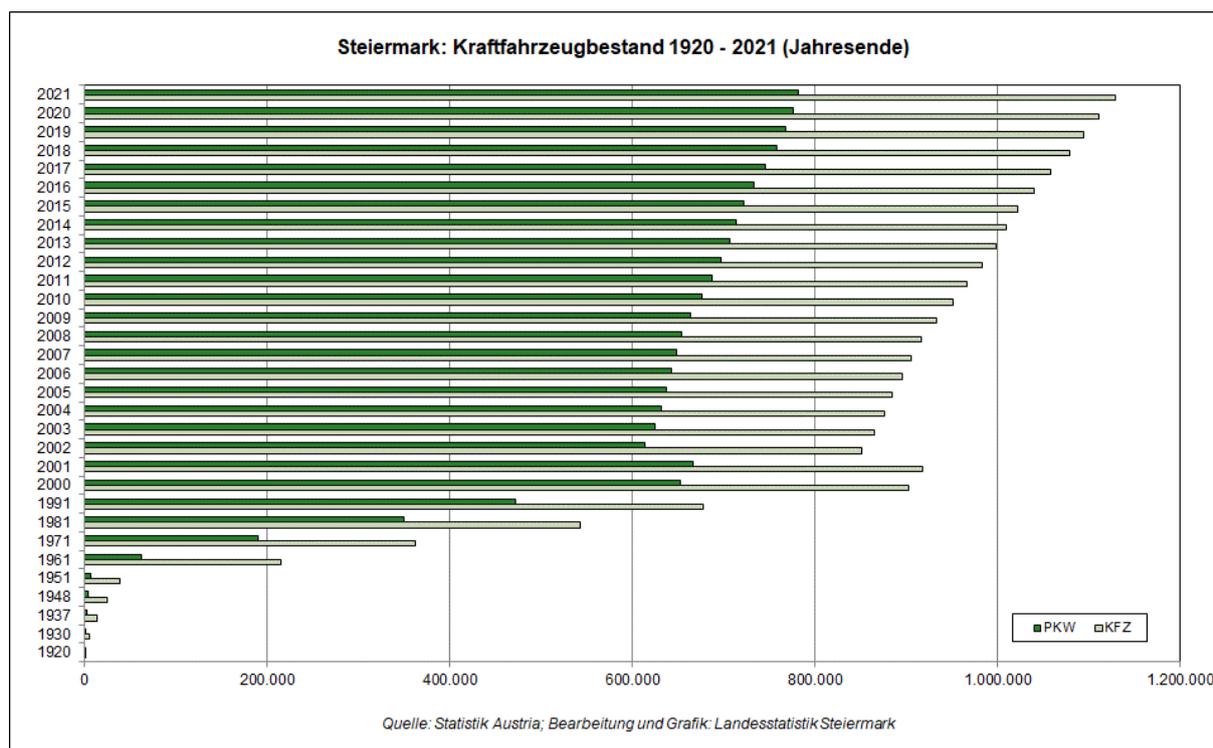
Steiermark: Kraftfahrzeugbestand und –dichte 1920 – 2021 (jeweils Jahresende)					
Jahr	Bestand		Anteil der PKW in%	Dichte	
	KFZ	PKW		KFZ je 1.000 E. ¹⁾	PKW je 1.000 E. ¹⁾
2017	1.059.004	746.003	70,4	853,9	601,5
2018	1.078.646	758.393	70,3	867,7	610,1
2019	1.093.915	767.561	70,2	877,5	615,7
2020	1.110.557	775.945	69,9	890,5	622,2
2021	1.128.933	782.311	69,3	901,0	624,4

¹⁾Kraftfahrzeuge insgesamt je 1.000 Einwohner (gemäß VZ 1981 u. 1991 sowie ab 2001 Bevölkerungsregister POPREG)

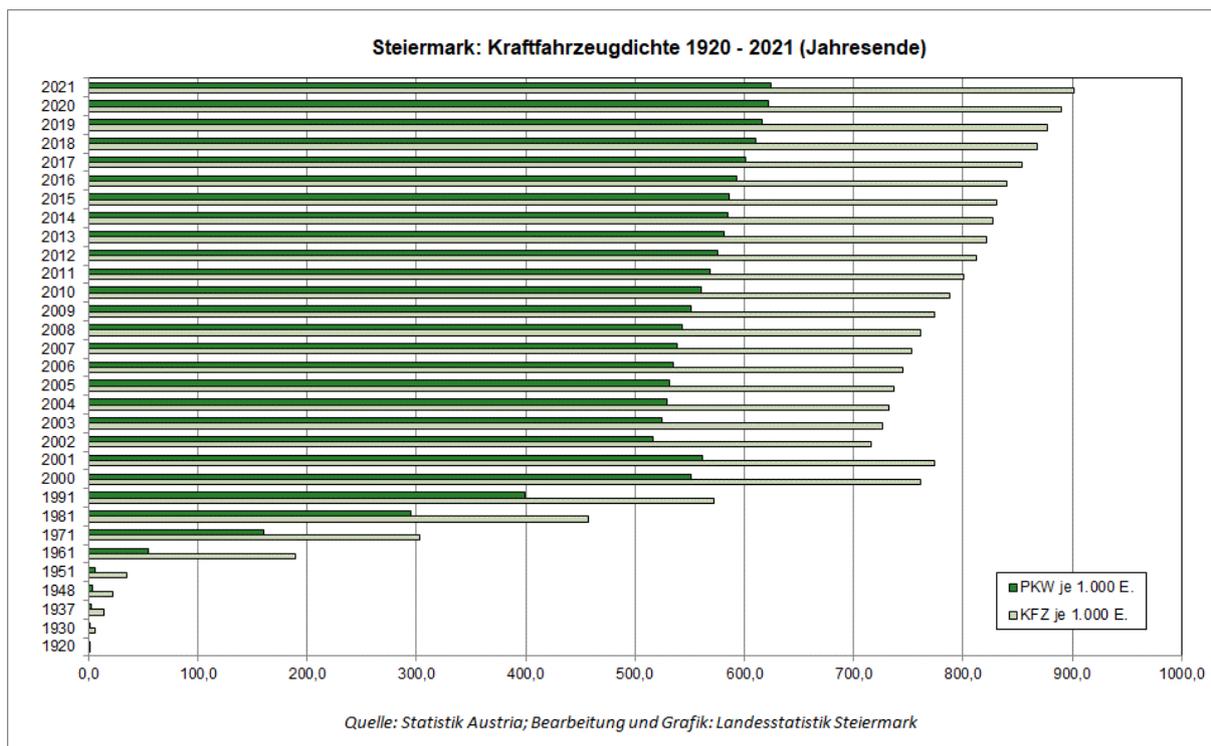
²⁾Daten ab 2002 (rev. Bev-Daten) nicht vergleichbar mit Daten bis 2001 wegen erstmaligem Abgleich der Daten von Statistik Austria mit jenen des Verbandes der Versicherungsunternehmen Österreichs.

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark.

Grafik 1



Grafik 2



3.1.1. PKW-Bestand nach Erzeugermarken

In der nachfolgenden Tabelle sind die beliebtesten Automarken der Steirerinnen und Steirer nach ihrem Bestand für die Jahre 1983, 2020 und 2021 (jeweils 31.12.) aufgelistet

Tabelle 2

Steiermark: Bestand an Personenkraftwagen und Kombiwagen zu Jahresende 1983, 2020 und 2021 nach TOP 30 Marken									
Rang			Erzeugermarke	Ende 2021		Ende 2020		Ende 1983	
2021	2020	1983		absolut	Anteil in%	Absolut	Anteil in%	absolut	Anteil in%
1	1	1	VW	166.492	21,3	166.416	21,4	80.968	22,1
2	2	8	Audi	64.700	8,3	64.101	8,3	14.166	3,9
3	3	10	BMW	49.856	6,4	47.567	6,1	11.205	3,1
4	4	25	Skoda	48.952	6,3	46.722	6,0	1.210	0,3
5	5	2	Opel	41.845	5,3	42.967	5,5	56.444	15,4
6	7	49	Seat	41.332	5,3	40.599	5,2	105	0,0
7	6	3	Ford	41.292	5,3	41.037	5,3	36.916	10,1
8	8	7	Mercedes	40.840	5,2	39.545	5,1	14.629	4,0
9	9	5	Renault	35.899	4,6	36.170	4,7	21.242	5,8
10	10	9	Peugeot	29.845	3,8	30.725	4,0	11.678	3,2
11	11	4	Fiat	24.990	3,2	25.352	3,3	23.337	6,4
12	12	.	Hyundai	20.750	2,7	20.192	2,6	.	.
13	13	11	Toyota	19.500	2,5	20.058	2,6	10.447	2,9
14	15	29	Suzuki	17.699	2,3	17.481	2,3	891	0,2
15	14	6	Mazda	17.491	2,2	17.568	2,3	15.742	4,3
16	16	13	Citroen	16.739	2,1	17.433	2,2	8.162	2,2
17	17	.	KIA	14.395	1,8	14.023	1,8	.	.
18	18	63	Dacia	13.002	1,7	12.143	1,6	39	0,0
19	19	12	Nissan	10.191	1,3	10.385	1,3	8.800	2,4
20	20	17	Mitsubishi	9.145	1,2	9.296	1,2	4.492	1,2
21	21	14	Volvo	8.830	1,1	8.568	1,1	8.099	2,2
22	22	16	Alfa-Romeo	5.512	0,7	5.694	0,7	4.665	1,3
23	23	26	Honda	4.639	0,6	4.818	0,6	1.199	0,3
24	24	33	Porsche	4.410	0,6	4.199	0,5	612	0,2
25	25	.	MINI	4.211	0,5	3.875	0,5	.	.
26	26	40	Jeep	4.093	0,5	3.838	0,5	243	0,1
27	28	23	Subaru	2.940	0,4	3.039	0,4	1.820	0,5
28	27	42	Chevrolet	2.881	0,4	3.147	0,4	225	0,1
29	29	.	Land Rover	2.757	0,4	2.683	0,3	.	.
30	30	.	Smart	2.512	0,3	2.548	0,3	.	.
			Sonstige	14.571	1,9	13.756	1,8	29.049	7,9
Insgesamt				782.311	100	775.945	100	366.385	100

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Auf der Skala der **beliebtesten Automarken** Ende **2021** in der **Steiermark** haben sich auf den ersten Rängen keine Veränderungen ergeben. **VW** liegt – wie bereits 1983 – **an erster Stelle des Rankings**. Der Bestand an VW-PKW's hat sich von 1983 auf 2021 von 80.968 auf 166.492 bereits mehr als verdoppelt. Anteilsmäßig gab es nur eine geringe Veränderung, **VW** liegt mit **21,3%** aller in der **Steiermark** zugelassenen PKW's auf **Rang 1**.

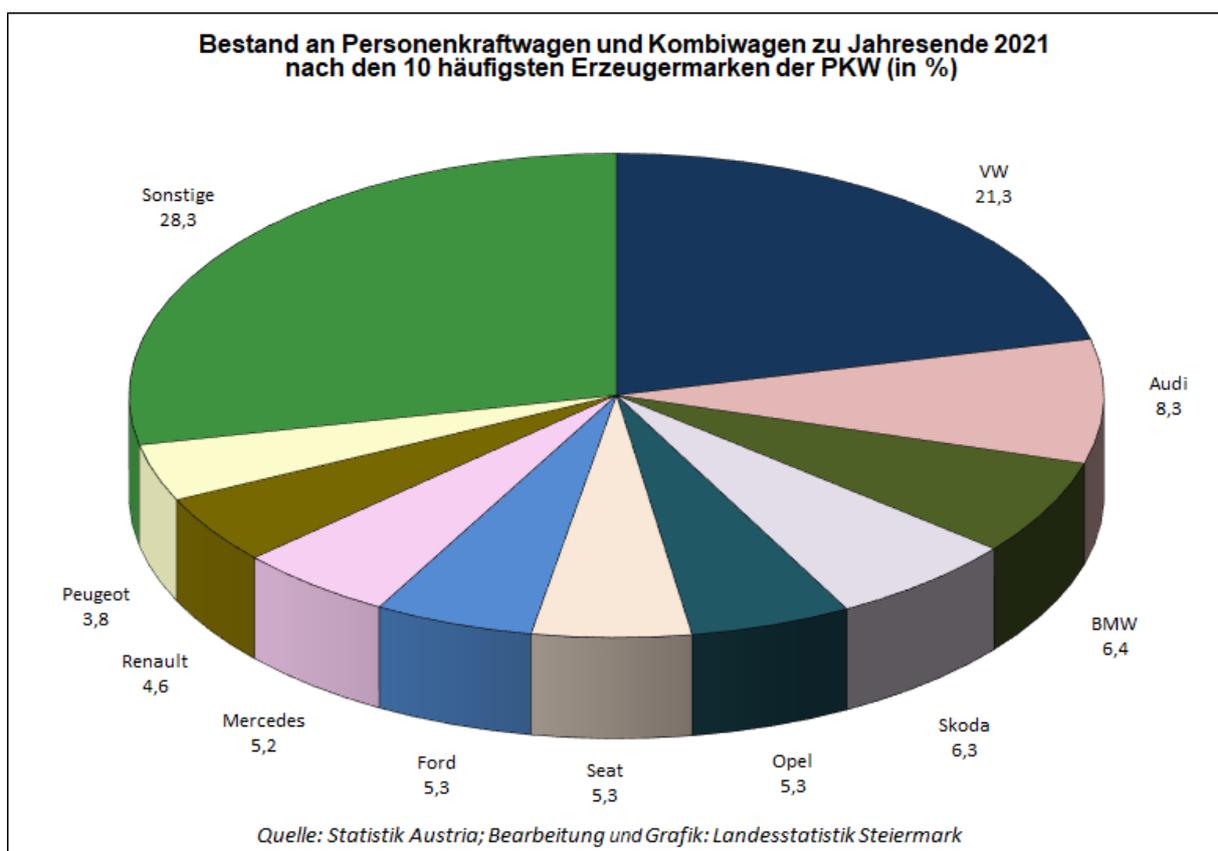
Einen sehenswerten Anstieg gab es bei **Audi** von Platz 8 im Jahr 1983 auf den 3. Platz 2009 und 2010. Seit 2011 befindet sich Audi auf dem **2. Platz**. Der Anteil hat sich von 3,9% im Jahr 1983 auf nun 8,3% mehr als verdoppelt.

Auf **Platz 3** rangierte 2021 mit 49.856 PKW's **BMW** (1983: 11.205, 2020: 47.567). Anteilsmäßig ist BMW von 3,1% 1983 auf 6,4% 2021 um 3,3 Prozentpunkte **gestiegen**.

Die **höchste absolute Zunahme** konnte **2021 BMW** mit 2.289 Fahrzeugen erzielen. Danach folgen Skoda mit +2.230 und Mercedes mit +1.295 Fahrzeugen. Den **höchsten Rückgang** musste **Opel** mit absolut -1.122 Autos vermelden. Es folgen Peugeot mit -880 und Citroen mit -694 Fahrzeugen.

Die **höchste relative Zunahme 2021** wurde bei **Mini** (wie auch schon 2020) mit +8,7% errechnet. Dacia liegt mit einem Plus von 7,1% an zweiter Stelle, gefolgt von Jeep mit +6,6%.

Grafik 3



3.2. Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen

Ähnlich wie bei den Straßenverkehrsunfällen wurden von der Amtlichen Statistik bei den Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen erst nach dem Zweiten Weltkrieg Erhebungen und Auswertungen durchgeführt. Erste Zahlen liegen uns für 1949 vor. 1949 und 1950 wurden im Schnitt immerhin schon 2.880 fabriksneue Kraftfahrzeuge in der Steiermark zugelassen, wovon im Durchschnitt 370 bzw. 12,8% Personenwägen betrafen. 1955 schnellte die Zulassungsdynamik auf 18.541 fabriksneue Fahrzeuge, wovon 5.676 PKWs waren. Dann gingen allerdings die Neuzulassungszahlen etwas zurück und pendelten sich Anfang der 60er Jahre auf durchschnittlich etwa 16.000 ein. 20 Jahre später waren es aber bereits 42.000 bzw. über 2,5-mal so viele wie etwa 1961.

Nachdem im Jahr **2011** mit **63.194 Kraftfahrzeugen** ein **neuer Rekord** erzielt wurde, gingen die Neuzulassungen ab dem Jahr **2012 bis 2015** wieder deutlich **zurück**. **2016 und 2017 stiegen** die Zahlen wieder an. Von **2018 bis 2020** nahmen die Kraftfahrzeugneuzulassungen wieder ab. Aktuell gibt es wieder einen **Anstieg**. Insgesamt wurden **2021 53.574 Kraftfahrzeuge neu zugelassen**, damit **nahmen die Neuzulassungen** gegenüber dem Vorjahr um **3.979 Kraftfahrzeuge** bzw. um **+8,0%** wieder deutlich **zu**.

Die **meisten Neuanmeldungen** gab es, wie erwähnt, im Jahr **2011** mit **63.194**. Die **geringsten** Werte waren (seit 1980) **1987** mit **42.591** sowie 1981 mit 43.199 zu verzeichnen. Betrachtet man den Durchschnitt in 10-Jahres-Abständen, wurden zwischen 1981 und 1990 46.005 Kraftfahrzeuge jährlich neu zugelassen, danach stiegen die Werte von 1991 bis 2000 auf durchschnittlich 52.109, in den Jahren 2001 bis 2010 auf durchschnittlich 55.914

und von 2011 bis 2020 auf 57.082 Kraftfahrzeuge an.

Nachdem es ab 2005 ständig Abnahmen bei den **PKW-Neuzulassungen** gab, konnte durch die Einführung der Ökoprämie sowie Vorziehkäufe 2009 (neue NOVA ab Jänner 2010) die Zahl der Neuzulassungen an PKW und Kombi wieder deutlich erhöht werden. Im Jahr **2011** stiegen die **PKW-Neuzulassungen** auf ein **Rekordniveau** von **47.954**, um aber schon in den darauffolgenden Jahren wieder zu sinken. **2014** wurden **38.475 PKW neu zum Verkehr zugelassen**. Damit wurden **seit dem Jahr 2002** in der Steiermark **erstmalig weniger** als 40.000 PKW neu angemeldet. Den geringsten Wert seit 1980 gab es im Jahr 1982 mit 28.630 Fahrzeugen. **2021** gab es mit insgesamt **33.239** PKW wieder **weniger Neuzulassungen**, was auch einem Minus von 445 PKW bzw. **-1,3%** gegenüber 2020 entspricht, womit **2021** seit 1980 absolut Platz 37 belegt. Weniger PKW-Neuzulassungen gab es in den letzten 41 Jahren nur noch 1987, 1980, 1984 und 1982.

Der **Anteil der PKW-Neuzulassungen an den KFZ-Zulassungen** insgesamt war seit 1980 in den 90er-Jahren im Jahre 1992 mit 82,8% am höchsten. Nach 10-Jahres-Durchschnitts-Werten lag er zwischen 1981 und 1990 bei 73,4%, stieg zwischen 1991 und 2000 auf 79,0% und sank zwischen 2001 bis 2010 auf 74,8%, zwischen 2011 und 2020 ging der Anteil weiter zurück auf 73,9. **Aktuell** liegt der Wert bei nur **62,0%**.

Bezirksdaten und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.statistik.steiermark.at – Verkehr.

In der nachfolgenden Tabelle sind alle Kraftfahrzeugneuzulassungen insgesamt sowie PKW und Kombi extra von 1980 bis 2021 aufgelistet.

Tabelle 3

Steiermark: Kraftfahrzeuge Neuzulassungen 1980 - 2021		
Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt ¹⁾	PKW und Kombi
1980	47.906	32.074
1981	43.199	27.654
1982	43.298	28.630
1983	50.837	35.821
1984	43.799	30.601
1985	46.206	33.300
1986	46.199	35.022
1987	42.591	32.087
1988	45.200	34.511
1989	48.471	39.154
1990	50.247	40.889
1991	51.561	42.630
1992	53.019	43.903
1993	45.882	37.621
1994	46.664	37.783
1995	48.923	39.115
1996	55.382	43.760
1997	50.981	38.557
1998	54.152	40.951
1999	57.306	43.805
2000	57.219	43.731
2001	53.701	41.454
2002	49.287	38.260
2003	52.695	40.377
2004	56.238	42.627
2005	57.524	42.895
2006	57.854	42.858
2007	57.214	41.036
2008	56.426	40.087
2009	58.137	43.529
2010	60.066	45.141
2011	63.194	47.954
2012	59.973	44.632
2013	56.573	42.458
2014	52.334	38.475
2015	52.362	38.877
2016	56.586	41.968
2017	61.268	45.890
2018	60.044	44.968
2019	58.889	42.650
2020	49.595	33.684
2021	53.574	33.239

¹⁾ohne Anhänger

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.2.1. PKW-Neuzulassungen nach Erzeugermarken

An vorderster Stelle der beliebtesten **neu zugelassenen Automarken 2021** lag **VW** mit **5.029** Autos und einem **Anteil** von **15,1%**.

Mit deutlichem Abstand folgen Skoda mit einem Anteil von 9,1%, Audi mit 8,5% und Seat mit 8,2% ebenfalls Marken des VW-Konzerns, der damit 2021 (inkl. Porsche und

Cupra) 42,7% des steirischen PKW-Marktes beherrscht. Auf Platz 18 (2020: 20) befindet sich der Elektrowagenhersteller Tesla mit 615 Neuzulassungen (2020: 431, 2019: 431, 2018: 438, 2017: 168, 2016: 133, 2015: 80, 2014: 16, 2013: 5).

In der nachfolgenden Tabelle sind die Top 30-Neuzulassungen nach der Erzeugermarke für die Jahre 2019, 2020 und 2021 ausgewertet.

Tabelle 4

Steiermark: Neuzulassungen von Personenkraftwagen und Kombiwagen 2019, 2020 und 2021 nach TOP 30-Marken									
Rang			Erzeugermarke	2021		2020		2019	
2021	2020	2011		absolut	Anteil in%	absolut	Anteil in%	absolut	Anteil in%
1	1	1	VW	5.029	15,1	5.494	16,3	7.505	17,6
2	3	3	Skoda	3.035	9,1	3.078	9,1	3.520	8,3
3	6	7	Audi	2.824	8,5	1.834	5,4	2.148	5,0
4	2	2	Seat	2.737	8,2	3.284	9,7	3.672	8,6
5	7	6	BMW	1.960	5,9	1.747	5,2	2.160	5,1
6	4	4	Ford	1.764	5,3	1.976	5,9	2.638	6,2
7	5	5	Renault	1.634	4,9	1.898	5,6	2.183	5,1
8	9	10	Mercedes	1.340	4,0	1.413	4,2	1.577	3,7
9	11	9	Opel	1.252	3,8	1.323	3,9	1.879	4,4
10	8	8	Fiat	1.235	3,7	1.427	4,2	1.997	4,7
11	12	13	Hyundai	1.193	3,6	1.067	3,2	1.274	3,0
12	13	12	Dacia	1.144	3,4	989	2,9	1.384	3,2
13	10	11	Peugeot	1.050	3,2	1.388	4,1	1.577	3,7
14	14	15	KIA	1.021	3,1	846	2,5	1.158	2,7
15	15	14	Suzuki	835	2,5	816	2,4	1.272	3,0
16	16	16	Mazda	793	2,4	750	2,2	1.103	2,6
17	17	18	Toyota	782	2,4	674	2,0	790	1,9
18	20	22	Tesla	615	1,9	431	1,3	438	1,0
19	18	17	Citroen	487	1,5	601	1,8	838	2,0
20	33	-	Cupra	402	1,2	20	0,1	0	0,0
21	22	21	Volvo	328	1,0	342	1,0	443	1,0
22	23	20	Nissan	288	0,9	305	0,9	568	1,3
23	19	19	Mitsubishi	278	0,8	445	1,3	584	1,4
24	21	23	Jeep	246	0,7	424	1,3	425	1,0
25	24	25	MINI	195	0,6	246	0,7	269	0,6
26	26	27	Porsche	175	0,5	168	0,5	188	0,4
27	27	24	Honda	114	0,3	165	0,5	279	0,7
28	29	29	Land Rover	91	0,3	88	0,3	127	0,3
29	28	30	Subaru	89	0,3	98	0,3	101	0,2
30	25	26	Alfa-Romeo	86	0,3	188	0,6	231	0,5
			Sonstige	217	0,7	159	0,5	322	0,8
Insgesamt				33.239	100,0	33.684	100,0	42.650	100,0

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.3. Das Verkehrsaufkommen auf Autobahnen und Schnellstraßen in der Steiermark

Die Länge des in der Steiermark befindlichen so genannten **hochrangigen Straßennetzes** umfasst **466,544 km** und hat somit einen Anteil von **20,7% am österreichischen Autobahn- und Schnellstraßennetz** (Platz 2 hinter Niederösterreich). Davon entfallen 307,768 km (66 %) auf Autobahnen und 158,776 km (34%) auf Schnellstraßen (Statistik Austria, Jänner 2021). Das Streckennetz besteht aus Abschnitten der Autobahnen A2 und A9 sowie der Schnellstraßen S6, S35 und S36. Um herauszufinden, wie stark einzelne Autobahn- bzw. Schnellstraßenabschnitte frequentiert sind, wurden Stationen mit Dauerzählstellen installiert. Diese Daten stellt die ASFINAG ausgewertet zur Verfügung.

In der nachstehenden Übersicht sind sowohl für Autobahn- als auch für Schnellstraßenabschnitte die 10 im Jahr 2021 meistbefahrenen Teilstrecken für den Zeitraum **Montag bis**

Sonntag sowie für **Freitag** aufgelistet. Das höchste durchschnittliche tägliche Verkehrsaufkommen von **Montag bis Sonntag** in beiden Fahrtrichtungen wurde auf der A2 gemessen, und zwar in Höhe **Feldkirchen** mit 69.300 Kfz sowie bei der Anschlussstelle (ASt) Flughafen Graz mit 68.837 Kfz und ASt Schachenwald-IBC mit 64.281 Kfz. **Freitag** ist jener Wochentag, an dem am **meisten Verkehr** auf den steirischen Autobahnen und Schnellstraßen herrscht. Hier wurden bei der Zählstelle Feldkirchen mit 79.267 um 9.967 in 24 Stunden mehr Kfz registriert als im Zeitraum Montag bis Sonntag (pro Tag).

Vergleicht man einzelne ausgewertete Autobahnabschnitte mit dem Vorjahr, so ist zu bemerken, dass die Frequentierung wieder **stark zugenommen** hat, wohl aufgrund der Aufhebung verschiedener Einschränkungen, die es durch die Corona-Pandemie gegeben hatte.

Tabelle 5

Die 10 häufigsten Abschnitte aus dem steirischen Autobahn- bzw. Schnellstraßennetz in beide Richtungen (alle KFZ) 2021 nach Dauerzählstellen							
Autobahn	Station (km)	Zählstellenname	Zählstellennummer	DTVMS ¹ Mo-So	DTVFR ² Fr	Gezählte Tage	Geschätzte Tage
A02	182,5	Feldkirchen	480	69.300	79.267	319	46
A02	183,9	ASt Flughafen Graz	877	68.837	78.674	356	9
A09	191,1	ASt Schachenwald-IBC	350	64.281	75.399	334	31
A09	186,2	Graz-Webling	446	63.431	74.451	331	34
A02	169,9	ASt Laßnitzhöhe	858	58.775	67.156	354	11
A09	194,4	Wundschuh	6070	56.093	66.122	327	38
A02	186,6	Kn. Graz West	886	53.317	60.689	76	198
A09	198,1	Werndorf Terminal	804	51.087	60.581	345	20
A02	158,9	Pirching an der Raab	373	47.873	54.649	255	79
A09	170,9	Gratkorn	618	43.569	50.182	355	10

¹ Durchschnittlich täglicher Verkehr (Montag bis Sonntag) Kfz/24 h; ² Durchschnittlich täglicher Verkehr (Freitag) Kfz/24 h.

Quelle: ASFINAG, BMVIT; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4.1. Allgemeines

Die Beobachtung der Entwicklung des Unfallgeschehens über einen längeren Zeitraum (seit Beginn der einheitlich geführten Unfallstatistik im Jahr 1961) ist eine wichtige Methode um z.B. durchgeführte Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf ihre Effektivität zu prüfen und ggf. entsprechend darauf reagieren zu können.

Grundsätzlich umfasst die Verkehrsunfallstatistik alle Unfälle, die sich auf Österreichs Straßen mit öffentlichem Verkehr ereigneten, bei denen Personen verletzt oder getötet¹ wurden und daran zumindest ein in Bewegung befindliches Fahrzeug beteiligt war.

Ab Jänner 2012 kam es im Bereich der **Statistik der „Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden“ zu einer weitreichenden Änderung**. Die Datenerhebung und –übermittlung erfolgt nunmehr nicht mehr mit Unfallzählblättern, sondern via „Unfalldatenmanagement“ (UDM) elektronisch.

Aufgrund des ab 1. Jänner 2012 geänderten Erhebungssystems und eines neuen, erweiterten und geänderten Merkmalskatalogs ab dem Berichtsjahr 2012 ist **ein direkter Vergleich der Ergebnisse vor 2012 mit jenen ab 2012 nicht zulässig** (vgl. Statistik Austria).

In diesem Heft werden die aktuellen **Auswertungen** für das Jahr **2021** veröffentlicht, zuerst erfolgt ein Blick auf die Entwicklung bis 2011 (vergleichbare Daten), wobei die Zahlen für den Vergleich 2020 wohl sehr von den diversen Corona-Lockdowns geprägt sind.

4.2. Entwicklung des Unfallgeschehens auf steirischen Straßen bis 2011

Zwischen 1949 bis 1960 war in der Steiermark eine Zunahme der **Unfälle** von 3.777 auf 13.848 festzustellen, das heißt, die Zahl der Unfälle hat sich in dieser Zeit auf das 3,7-fache erhöht. Im gleichen Zeitraum hat beispielsweise der KFZ-Bestand auf das 6,3-fache zugenommen. Im Jahr 1949 wurden im Zuge des Unfallgeschehens 3.148 Personen auf steirischen Straßen verletzt und 161 Personen kamen dabei ums Leben. 11 Jahre später (1960) wurden bereits 11.966 Verletzte und 359 Tote gezählt.

Ab 1961 – mit Einführung der bundesweit einheitlich geführten Verkehrsunfallstatistik – ist das Unfallgeschehen auf den steirischen Straßen in der Tabelle 6 dargestellt (da die Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden seit dem Jahr 1995 nicht mehr erhoben werden, werden hier ausschließlich jene mit Personenschäden betrachtet). 1961 gab es 7.798 Verkehrsunfälle mit Personenschaden, 10 Jahre später erreichten diese Unfälle mit 9.575 ihren Höhepunkt. Wenn man die Verkehrsunfälle im 10-Jahresabstand betrachtet, so gingen die Unfälle mit Personenschaden seither stetig zurück (1981: 8.171, 1991: 7.996, 2001: 7.428). Zwischendurch war die Entwicklung nicht so einheitlich, tendenziell sinken die Unfallzahlen längerfristig aber. **2011** gibt es einen **historischen Tiefstand** mit 5.626 Unfällen.

Die meisten **Verletzten** bei Unfällen mit Personenschaden gab es ebenfalls im Jahre 1971 mit 13.299 Personen. Das Ausgangsjahr 1961

¹ 30-Tage-Fristabgrenzung für Verkehrstote

lag dagegen mit 10.375 im Mittelfeld der Auswertung. 20 Jahre später (1981) lag die Zahl der Verletzten bei 10.945. 1991 wurden dann 10.393 verletzte Personen gezählt und 2001 war diese Zahl bereits unter der 10.000er Marke angelangt (9.583). Auch hier ist also seit Anfang der 70er Jahre ein klarer Rückgang bemerkbar. Seit 2007 sinkt die Zahl der verletzten Personen jährlich und liegt auch hier **2011** auf einem **Rekordtief** von 7.219.

1972 wurden die meisten Menschen (537) bei Verkehrsunfällen mit Personenschaden **getötet**. 1981 waren es 318 Personen und wiederum 10 Jahre später 235 und 2001 schließlich nur mehr 161. Auch hier gab es immer wieder ein Auf und Ab, jedoch tendenziell einen ganz markanten Rückgang! Seit dem Jahr 2007 geht nun auch die Zahl der Getöteten weiter deutlich zurück. **2011** konnte mit **72 tödlich** verletzten Personen der **niedrigste Wert** seit 1961 überhaupt vermeldet werden! Auch bei den Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden gibt es 2011 mit 5.626 einen **absoluten Tiefstand**, gegenüber 2010 waren das um 426 Unfälle weniger.

Diese Werte sind insgesamt sehr erfreulich, weil von 1961 bis 2011 der KFZ-Bestand auf fast das 4 1/2-fache gestiegen ist, jedoch die Zahlen der Unfälle mit Personenschaden, der Verletzten und besonders der Getöteten markant gesunken sind. Seit dem Höchststand der tödlich Verunglückten im Jahr 1972 gibt es bei den Verkehrsunfällen mit Personenschaden einen Rückgang um 39,7%, bei den Verletzten um 44,1% und bei den Getöteten sogar um 86,6% bis 2011!

4.3. Straßenverkehrsunfälle in der Steiermark 2021

Die **Unfälle mit Personenschaden** erreichten **2021** in der Steiermark eine **Jahressumme** von **4.937** (2020: 4.526) und lagen damit um +411 bzw. +9,1% über der Zahl des Vorjahres. Insgesamt sind dabei **6.296 Personen verunglückt**, was einem Anstieg von +668 Personen bzw. +11,9% entspricht.

50 Personen verunglückten in der Steiermark **2021** nach der 30-Tage-Fristabgrenzung **tödlich**, das sind um 2 Personen weniger als 2020 und damit die **niedrigste** Zahl seit Einführung der Unfallstatistik im Jahr 1961. Erfreulicherweise kam seit **2019 kein Kind** bei einem Straßenverkehrsunfall in der Steiermark mehr **ums Leben**. In den Jahren 2012 sowie 2016 bis 2018 wurde je ein Kind getötet, 2013 waren es zwei Kinder.

Bei Verkehrsunfällen mit Personenschaden wurden **2021** insgesamt **6.246** (2020: 5.576) **Personen verletzt**. Damit ging auch die Zahl der Verletzten gegenüber 2020 wieder in die Höhe und zwar um +670 bzw. +12,0%. Unter den Verletzten waren auch **307 Kinder**, das sind um 14 Kinder mehr als ein Jahr zuvor.

Mit **435 Unfällen**, an denen **alkoholisierte Personen** beteiligt waren, gab es **2021** einen Anstieg um +21,8%, das sind um 78 Unfälle mehr als 2020. Die Zahl der **Verletzten** stieg ebenfalls und zwar um **115 Personen** bzw. +25,0% **auf 575. 4 Personen**, 2020 waren es 6 Personen, **starben** im Jahr **2021** bei Verkehrsunfällen, bei denen Alkohol am Steuer ursächlich in Zusammenhang zu bringen war

Tabelle 6

Steiermark: Unfalldaten aus dem Straßenverkehr 1961 - 2021					
Jahr	Unfälle			Verunglückte	
	Gesamt	Sachschaden	Personenschaden	Verletzte	Tote
1961	13.063	5.265	7.798	10.375	308
1962	13.571	6.036	7.535	9.964	279
1963	14.555	6.875	7.680	10.337	328
1964	14.794	6.978	7.816	10.456	378
1965	15.439	7.875	7.564	10.014	324
1966	16.861	8.579	8.282	11.121	364
1967	17.922	9.197	8.725	11.920	394
1968	18.576	10.176	8.400	11.431	399
1969	19.538	11.020	8.518	11.676	423
1970	18.408	9.296	9.112	12.461	427
1971	21.993	12.418	9.575	13.299	529
1972	23.065	13.741	9.324	12.919	537
1973	22.510	13.650	8.860	12.309	535
1974	22.263	13.430	8.833	12.095	478
1975	23.746	14.587	9.159	12.438	471
1976	22.510	14.455	8.055	10.892	391
1977	25.884	17.662	8.222	11.227	366
1978	27.142	19.479	7.663	10.631	389
1979	26.920	19.191	7.729	10.576	378
1980	26.738	18.790	7.948	10.881	315
1981	25.181	17.010	8.171	10.945	318
1982	25.659	17.527	8.132	10.908	319
1983	28.146	20.058	8.088	10.697	339
1984	31.654	23.422	8.232	10.704	276
1985	33.436	25.701	7.735	10.159	247
1986	34.677	26.971	7.706	10.176	241
1987	35.305	27.417	7.888	10.234	240
1988	34.591	26.792	7.799	10.131	262
1989	35.587	27.473	8.114	10.441	252
1990	38.139	29.890	8.249	10.749	270
1991 ¹⁾	35.737	27.741	7.996	10.393	235
1992	26.881	19.214	7.667	9.643	248
1993 ²⁾	28.691	21.057	7.632	9.566	195
1994	27.972	20.419	7.541	9.458	212
1995 ³⁾			7.233	9.215	195
1996			6.894	8.784	162
1997			7.114	8.949	194
1998			7.278	9.228	164
1999			7.658	9.638	198
2000			7.397	9.506	161
2001			7.428	9.583	161
2002			7.557	9.719	163
2003			7.552	9.714	183
2004			7.305	9.426	138
2005			7.018	9.056	123

(Fortsetzung Tabelle 6)

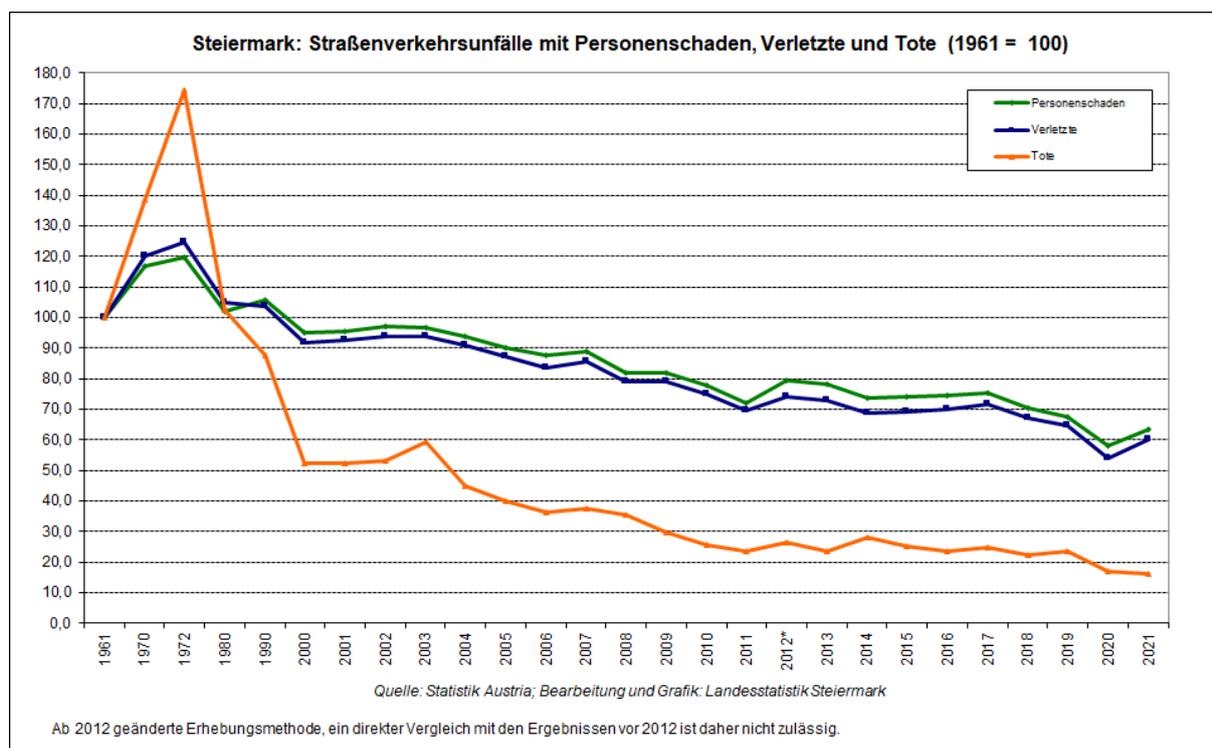
Steiermark: Unfalldaten aus dem Straßenverkehr 1961 - 2021			
Jahr	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte	
		Verletzte	Tote
2006	6.822	8.675	112
2007	6.935	8.893	115
2008	6.395	8.210	109
2009	6.400	8.185	91
2010	6.052	7.788	79
2011	5.626	7.219	72
2012*	6.186	7.688	81
2013	6.085	7.556	73
2014	5.729	7.111	86
2015	5.770	7.170	77
2016	5.802	7.238	72
2017	5.868	7.410	76
2018	5.500	6.976	69
2019	5.265	6.718	72
2020	4.526	5.576	52
2021	4.937	6.246	50

¹⁾ Ab 1991 ohne Unfälle, die ausschließlich Parkschäden verursachten. ²⁾ Ab 1993: Als Verkehrstote gelten alle Personen, die entweder am Unfallort oder innerhalb von 30 Tagen, gerechnet ab dem Unfallereignis, an den Unfallfolgen verstorben sind (30-Tages-Frist); bis 1992: 3-Tages-Frist. ³⁾ Unfälle mit Sachschaden werden nicht mehr erhoben.

*Ab 2012 geänderte Erhebungsmethode, ein direkter Vergleich mit Ergebnissen vor 2012 ist daher nicht zulässig.

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark.

Grafik 4



4.4. Anteile der Steiermark am österreichischen Straßenverkehrsunfallgeschehen

mit jenem in Österreich entwickelt hat. Die Anteilsberechnungen sind in nachfolgender Tabelle und Grafik ersichtlich.

Seit Beginn unserer Auswertungen im Jahre 1985 zeigt, dass sich das steirische Straßenverkehrsunfallaufkommen nicht immer konform

Tabelle 7

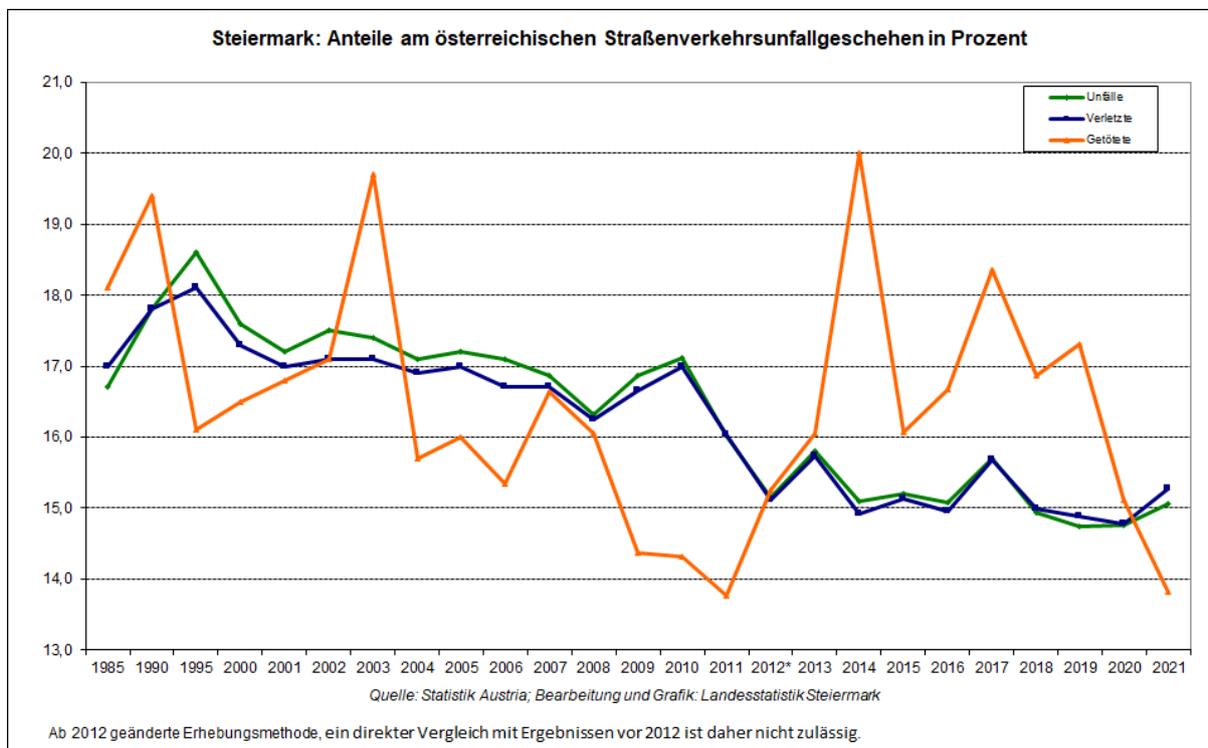
Steiermark			
Anteile am österreichischen Straßenverkehrsunfallgeschehen in Prozent 1985 - 2021			
Jahr	Unfälle	Verletzte	Getötete
1985	16,7	17,0	18,1
1989	17,4	17,2	18,0
1990	17,8	17,8	19,4
1991	17,3	17,2	17,0
1992	17,1	16,8	18,6
1993	18,3	17,7	15,2
1994	17,9	17,6	15,8
1995	18,6	18,2	16,1
1996	18,0	17,7	15,8
1997	17,9	17,4	17,6
1998	18,6	18,0	17,0
1999	18,1	17,6	18,4
2000	17,6	17,3	16,5
2001	17,2	17,0	16,8
2002	17,5	17,1	17,1
2003	17,4	17,1	19,7
2004	17,1	16,9	15,7
2005	17,2	17,0	16,0
2006	17,1	16,7	15,3
2007	16,9	16,7	16,6
2008	16,3	16,3	16,1
2009	16,9	16,7	14,4
2010	17,1	17,0	14,3
2011	16,0	16,0	13,8
2012*	15,2	15,1	15,3
2013	15,8	15,7	16,0
2014	15,1	14,9	20,0
2015	15,2	15,1	16,1
2016	15,1	15,0	16,7
2017	15,7	15,7	18,4
2018	14,9	15,0	16,9
2019	14,7	14,9	17,3
2020	14,8	14,8	15,1
2021	15,1	15,3	13,8

*Ab 2012 geänderte Erhebungsmethode, ein direkter Vergleich mit Ergebnissen vor 2012 ist daher nicht zulässig.

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Im Jahr **2021** stieg der **Anteil der Steiermark** an allen **Straßenverkehrsunfällen** in **Österreich** um **0,3 PP**, bei den **Verletzten** erhöhte sich der Anteil um **0,5 PP**, bei den **getöteten Personen** ging er um **-1,3 PP** zurück.

Grafik 5



4.5. Zeitliche Kriterien im Straßenverkehrsunfallgeschehen (Monat, Wochentag und Unfallstunde)

In diesem Kapitel wird auf das Unfallgeschehen in der Steiermark nach **Monaten**, **Wochentagen** und **Unfallstunde** näher eingegangen.

4.5.1. Monat

Nach **Monaten** stehen dabei in puncto **Häufigkeit der Unfälle 2021** die Monate Juni, Juli und September ganz vorne. Im **Juni** hat es 629 Unfälle gegeben, im **Juli** waren es 596 und im **September** 591. 2020 wurden im August mit 608, im Juli mit 593 sowie im September mit 571 die meisten Unfälle gezählt.

Die meisten **Verletzten** im Jahr **2021** wurden im **Juni** mit 759, im **September** mit 745 und im **Juli** mit 734 gezählt. 2020 gab es die höchste Anzahl an Verletzten in den Monaten August mit 738 und Juli mit 710.

Bei den **Verkehrstoten** verzeichneten **2021** die Monate **September** mit 8, **Juni** und **August** mit je 7, sowie **Juli** und **Oktober** mit je 6 die höchsten Werte. Im Jahr 2020 waren die meisten Verkehrstoten im Oktober mit 9 sowie September mit 8 zu beklagen.

Die Auswertung des Unfallgeschehens auf den steirischen Straßen für das Jahr **2021** nach **Monaten** ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Tabelle 8

Steiermark: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2021 nach Monaten			
Monat	Unfälle mit Personenschaden	Verletzte	Tote
Jänner	209	284	-
Februar	234	306	4
März	314	413	2
April	330	403	1
Mai	398	494	4
Juni	629	759	7
Juli	596	734	6
August	552	693	7
September	591	745	8
Oktober	472	612	6
November	338	420	2
Dezember	274	383	3
Insgesamt	4.937	6.246	50

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.5.2. Wochentag

Bei den **Straßenverkehrsunfällen** nach **Wochentagen** zeigt sich, dass der **Freitag**, wie in den letzten Jahren, der **unfallträchtigste Tag** in der **Woche** ist.

Hier gab es **2021** mit **840** die **meisten Unfälle** und mit 1.070 auch die meisten verletzten Personen. Die **wenigsten Straßenverkehrsunfälle** mit Personenschaden wurden am **Sonntag** mit **513** und 673 verletzten Personen gezählt.

Ähnlich verhält es sich bei den **tödlich verunglückten** Personen. Hier kamen **2021** am **Freitag** und **Sonntag** (je 11) die meisten Menschen ums Leben. Je 7 Personen starben an einem Mittwoch und Samstag, 6 Personen an einem Dienstag sowie je 4 Personen kamen an einem Montag und Donnerstag ums Leben (siehe auch nachfolgende Tabelle).

Am **Wochenende** insgesamt (Freitag bis Sonntag) ereigneten sich **2021 42,0% aller Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden**, dabei mussten **42,9% aller Verletzten** und **58,0% aller getöteten Personen** vermerkt werden.

Das heißt, die **Konzentration** der Straßenverkehrsunfälle auf das **Wochenende** stieg in der Steiermark von 2020 **auf 2021 wieder an**. Der **Anteil der verletzten Personen am Wochenende** ging in diesem Zeitraum jedoch zurück, 2020 lag er bei 45,2%, **2021** waren es **42,9%**, der Rückgang beträgt hier -2,3PP. Bei den **getöteten Personen** lag der **Anteil 2020** bei 53,8%, **2021** stieg er wieder deutlich und zwar auf **58,0%**, was einer Erhöhung von +4,2PP entspricht.

Tabelle 9

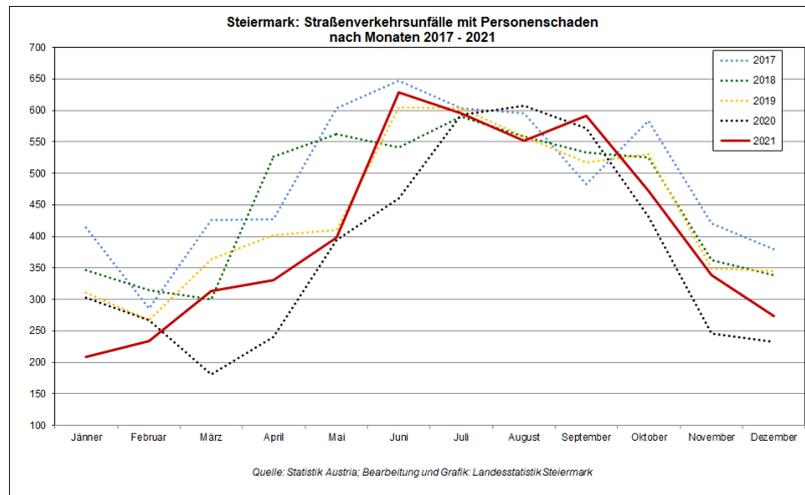
Steiermark: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2021 Wochentagen			
Wochentag	Unfälle mit Personenschaden	Verletzte	Tote
Montag	698	917	4
Dienstag	704	855	6
Mittwoch	713	874	7
Donnerstag	746	921	4
Freitag	840	1.070	11
Samstag	723	936	7
Sonntag	513	673	11
Insgesamt	4.937	6.246	50

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

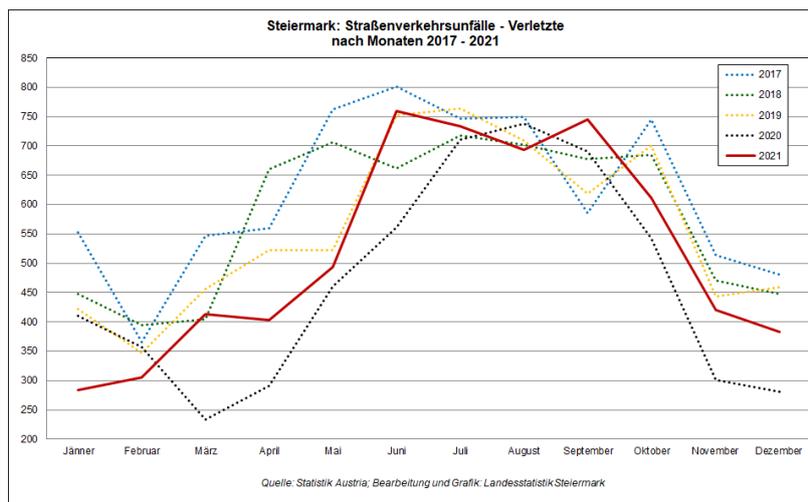
In den folgenden Grafiken sind die Unfallhäufigkeiten nach **Monaten** sowie nach **Wochentagen** für die Jahre 2017 bis 2021 abgebildet.

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Anzahl der Unfälle, Verletzte, Tote) nach Monaten in den Jahren 2017 – 2021

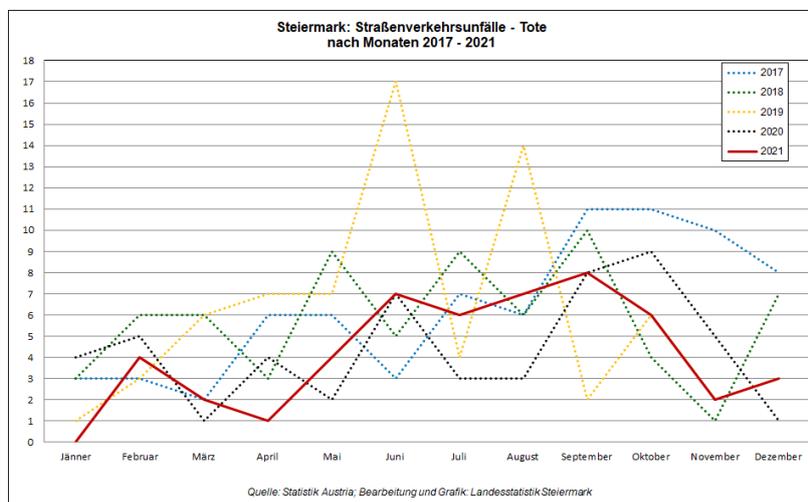
Grafik 6



Grafik 7

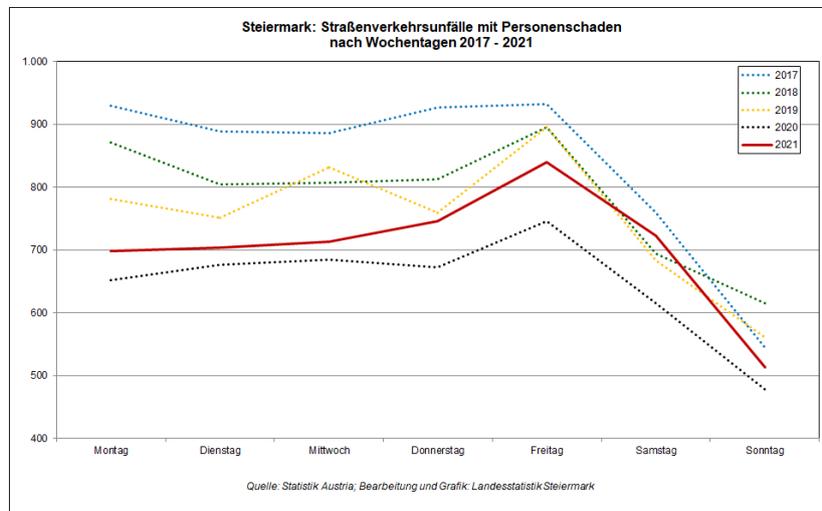


Grafik 8

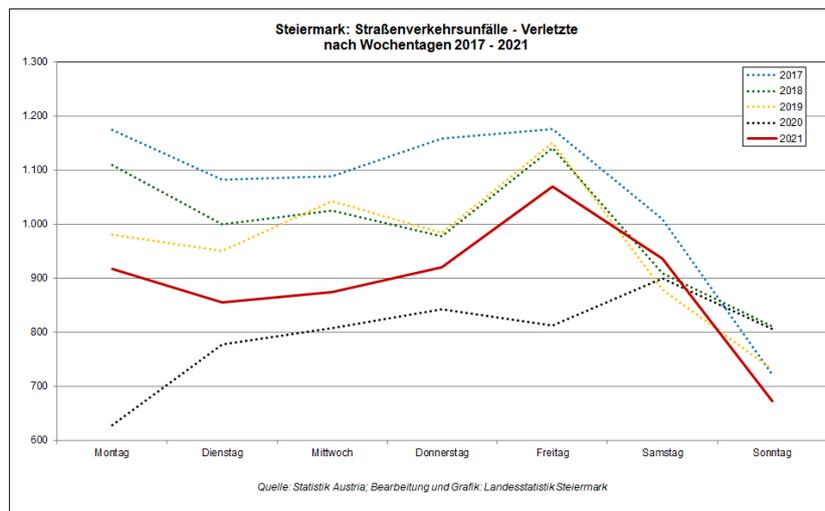


**Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Anzahl der Unfälle, Verletzte, Tote)
nach Wochentagen in den Jahren 2017 – 2021**

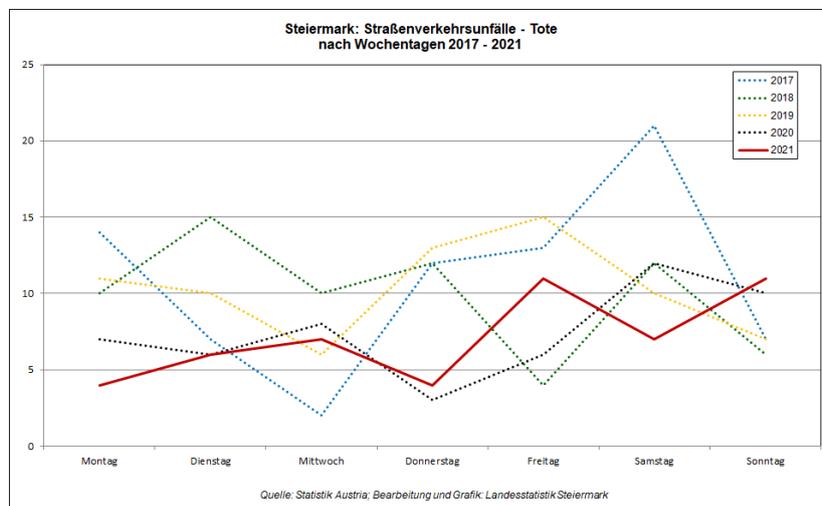
Grafik 9



Grafik 10



Grafik 11

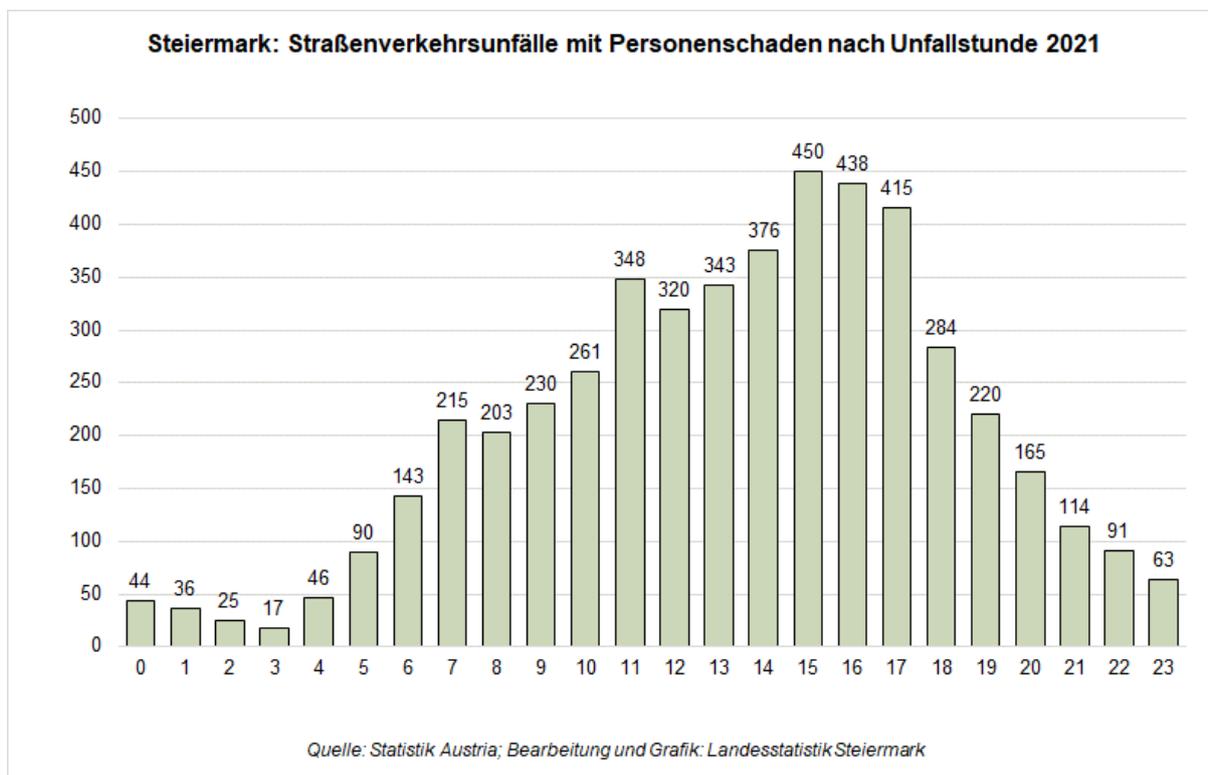


4.5.3. Unfallstunde

Betrachtet man die **Straßenverkehrsunfälle** in der Steiermark nach **Unfallstunde**, ist eine klare Häufung am **späteren Nachmittag** zu

erkennen. So gibt es die **meisten Unfälle** zwischen **15 und 17 Uhr**, gefolgt von den Unfällen zwischen 13 und 14 Uhr.

Grafik 12



Kombiniert man den Wochentag mit der Unfallstunde, so erkennt man eine **Häufung** der Unfälle am **Montag bis Freitag von 15 bis 17 Uhr**. Am Dienstag von 16 bis 17 Uhr gab

es absolut die meisten Unfälle, sowie am Freitag von 14 bis 15 Uhr, also zu einer Zeit hohen Verkehrsaufkommens.

Tabelle 10

Ranking der 10 häufigsten Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2021 nach Wochentag und Unfallstunde

1. Dienstag von 16 bis 17 Uhr (83 Unfälle)
2. Freitag von 14 bis 15 Uhr (81 Unfälle)
3. Freitag von 15 bis 16 Uhr (78 Unfälle)
4. Montag von 15 bis 16 Uhr (76 Unfälle)
5. Mittwoch von 15 bis 16 Uhr (74 Unfälle)
- Donnerstag von 15 bis 16 Uhr (74 Unfälle)
7. Donnerstag von 14 bis 15 Uhr (71 Unfälle)
8. Mittwoch von 14 bis 15 Uhr (67 Unfälle)
- Freitag von 13 bis 14 Uhr (67 Unfälle)
10. Freitag von 16 bis 17 Uhr (66 Unfälle)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.6. Straßenverkehrsunfälle mit alkoholisierten Beteiligten

Als Alkoholunfall wird ein Unfall eingestuft, bei dem zumindest bei einer beteiligten Person (Lenker oder Fußgänger) eine Beeinträchtigung durch Alkohol gemäß §5 Abs. 1 StVO oder eine Überschreitung des im §14 Abs. 8 FSG festgestellten Blut- oder Atemalkoholwertes festgestellt wurde, oder „mangelnde Verkehrstüchtigkeit/Alkohol“ oder „Alkoholttest verweigert“ angegeben war (vgl. Statistik Austria). Seit dem Jahr 1998 liegt der Blutalkohol-Grenzwert bei 0,5 Promille.

2021 stiegen die **Unfälle durch Trunkenheit** am Steuer deutlich von 357 (2020) auf **435** an, damit kam es zu einer Steigerung um 78 Unfälle bzw. +21,8%.

Die Zahl der bei diesen Unfällen **Verletzten** lag im Jahr **2021** bei **575** (2020: 460) und stieg – wohl auch aufgrund der höheren Unfallzahlen - um 115 Personen bzw. +25,0%.

Insgesamt kamen im Jahr **2021** **4** Personen bei **Alkoholunfällen ums Leben** (2020 6 Personen).

Der **Anteil des Unfallgeschehens mit alkoholisierten Beteiligten an allen Straßenverkehrsunfällen** ist in der Steiermark **2021** gegenüber 2020 von 7,9% auf 8,8% gestiegen. Bei den **Verletzten** erhöhte sich der Anteil um 1,0 PP und zwar von 8,2% auf 9,2%. Bei den **tödlich verletzten Personen** ging der Anteil um 3,5 PP, von 11,5% 2020 auf 8,0% im Jahr 2021 zurück.

Tabelle 11

Steiermark: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2020 und 2021 durch Alkoholisierung									
Straßenverkehrs- unfälle Insgesamt	2020	2021	Alkohol- unfälle* insgesamt	2020	2021	Veränderung gegen- über dem Vorjahr		Anteil der Alkohol- unfälle	
						absolut	in%	2020	2021
Unfälle mit Personenschaden	4.526	4.937	Unfälle	357	435	78	21,8	7,9	8,8
Verletzte	5.576	6.246	Verletzte	460	575	115	25,0	8,2	9,2
Tote	52	50	Tote	6	4	-2	-33,3	11,5	8,0

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach den **Anteilen** der sogenannten „**Alkoholunfälle**“ an der **Gesamtzahl** der **Straßenverkehrsunfälle** mit Personenschaden hat es in der Bundesländerrangfolge von 2020 auf **2021** geringe Verschiebungen gegeben. Den **ersten Rang** hat anteilmäßig – wie 2020 - unser östlichstes Bundesland, **Burgenland**, mit 9,3% inne. Mit etwas Abstand kommt an **zweiter Stelle** bereits die **Steiermark** mit 8,8%, vor Vorarlberg mit 8,6%, es folgen Niederösterreich mit 7,5% und Oberösterreich mit 7,4%. Der Österreichanteil liegt bei 7,2%, knapp darunter befinden sich Kärnten und Salzburg mit

je 7,1% vor Tirol mit 6,3% sowie mit den am deutlich **niedrigsten Anteil Wien** mit **4,5%**.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der **Anteil** in acht österreichischen Bundesländern **gestiegen**, am deutlichsten in der Steiermark mit +0,9 PP. **Nur** im **Bundesland Salzburg** ist der **Anteil zurückgegangen** und zwar deutlich um -1,6 PP. Der **Österreichanteil** liegt **2021** bei **7,2%**, ist damit um 0,4 PP höher als 2020 und liegt somit auch deutlich unter dem Steiermarkwert von 8,8%.

Tabelle 12

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden durch Alkoholeinwirkung sowie der Anteil an allen Straßenverkehrsunfällen nach Bundesländern 2020 und 2021								
Bundesland	Straßenverkehrsunfälle insgesamt 2020	Alkoholunfälle* 2020		Bundesland	Straßenverkehrsunfälle insgesamt 2021	Alkoholunfälle* 2021		Veränderung in PP
		absolut	Anteil in %			absolut	Anteil in %	
Burgenland	688	62	9,0	Burgenland	752	70	9,3	0,3
Kärnten	2.516	173	6,9	Kärnten	2.721	193	7,1	0,2
Niederösterreich	5.863	395	6,7	Niederösterreich	6.279	472	7,5	0,8
Oberösterreich	5.438	382	7,0	Oberösterreich	5.825	431	7,4	0,4
Salzburg	2.312	201	8,7	Salzburg	2.322	164	7,1	-1,6
Steiermark	4.526	357	7,9	Steiermark	4.937	435	8,8	0,9
Tirol	3.321	203	6,1	Tirol	3.430	216	6,3	0,2
Vorarlberg	1.756	140	8,0	Vorarlberg	1.812	155	8,6	0,6
Wien	4.250	168	4,0	Wien	4.696	212	4,5	0,6
Österreich	30.670	2.081	6,8	Österreich	32.774	2.348	7,2	0,4

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Wirft man einen Blick auf das Unfallgeschehen mit alkoholisierten Beteiligten nach **Monaten**, so wird ersichtlich, dass **2021** die **meisten** dieser **Unfälle** im Monat **August** mit 61 passierten, die höchste Anzahl an verletzten Personen (82) gab es ebenfalls im Juli.

Die **wenigsten Unfälle** ereigneten sich im **April** mit 16, wo es auch die geringste Anzahl an verletzten Personen mit 17 gab.

Insgesamt starben bei Alkoholunfällen 4 Menschen.

Tabelle 13

Steiermark: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2021 mit alkoholisierten Beteiligten nach Monaten			
Monat	Zahl der Unfälle	Verletzte	Tote
Jänner	28	42	-
Februar	20	25	-
März	17	19	-
April	16	17	-
Mai	44	54	1
Juni	56	74	2
Juli	43	56	-
August	61	82	1
September	48	61	-
Oktober	39	56	-
November	30	41	-
Dezember	33	48	-
Insgesamt	435	575	4

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.7. Aspekte des Alters im Straßenverkehrsunfallgeschehen

4.7.1. Straßenverkehrsunfälle nach Altersgruppen

Eine Betrachtung des Unfallgeschehens nach dem Merkmal des Alters zeigt zum Teil eine ausgeprägte Beziehung zwischen Alter und Unfallrisiko. Diese sind in den nachfolgenden Tabellen sowohl nach den absoluten Zahlen als auch an den Prozentanteilswerten erkennbar.

Die Altersgruppe der **15- bis 24-Jährigen** mit **26,5%** (2020: 24,7%) **Verletztenanteil** zählt auf Steiermarks Straßen zur größten Risikogruppe. In diese Altersgruppe fällt auch der Beginn der aktiven Teilnahme am motorisierten Verkehr.

Einen relativ **hohen Wert** verzeichnen aber auch die **25- bis 34-Jährigen** mit anteilig **16,3%** (2020: 16,6%) bei den Verletzten.

Alle **zwei Altersgruppen zusammen** (15- bis 34-Jährige) zeichnen für 42,8% (2020: 41,3%) der bei Verkehrsunfällen Verletzten verantwortlich.

Mit zunehmendem Alter ist ein Fallen der Zahlen festzustellen, wobei es 2021 in der Altersgruppe der 65- und Mehrjährigen mit 13,8%

ein leichtes Plus von 0,3 PP gegenüber 2020 gab.

Geschlechtsspezifisch betrachtet überwogen **2021** die männlichen Verletzten in der Altersgruppe von **15 bis 34 Jahren** mit 1.505 gegenüber den weiblichen Verletzten mit 1.170 um 335 wieder deutlich.

Insgesamt waren **2021** genau **57,3%** der **verletzten Verkehrsteilnehmer männlich** und **42,7% weiblich**, damit ist der weibliche **Anteil** gegenüber 2020 mit 42,6% **minimal gestiegen**.

Die Altersgruppe der **15- bis 24-Jährigen** hält **2021** mit einem Anteil von **22,0%** (2020: 26,9%) den höchsten Wert bei den **Verkehrstoten** in der Steiermark.

Relativ hoch liegt der Anteil auch bei den **25- bis 34-Jährigen** sowie bei den **55- bis 64-Jährigen** mit je **18,0%** (2020: 3,8% bzw. 19,2%).

Wie in den Jahren davor überwiegt die Zahl der **männlichen** Verkehrstoten deutlich. Unter den **50 getöteten Personen 2021** waren **39** (78,0%) **männlich**. 2020 waren unter den 52 getöteten Personen 40 (76,9%) männlich.

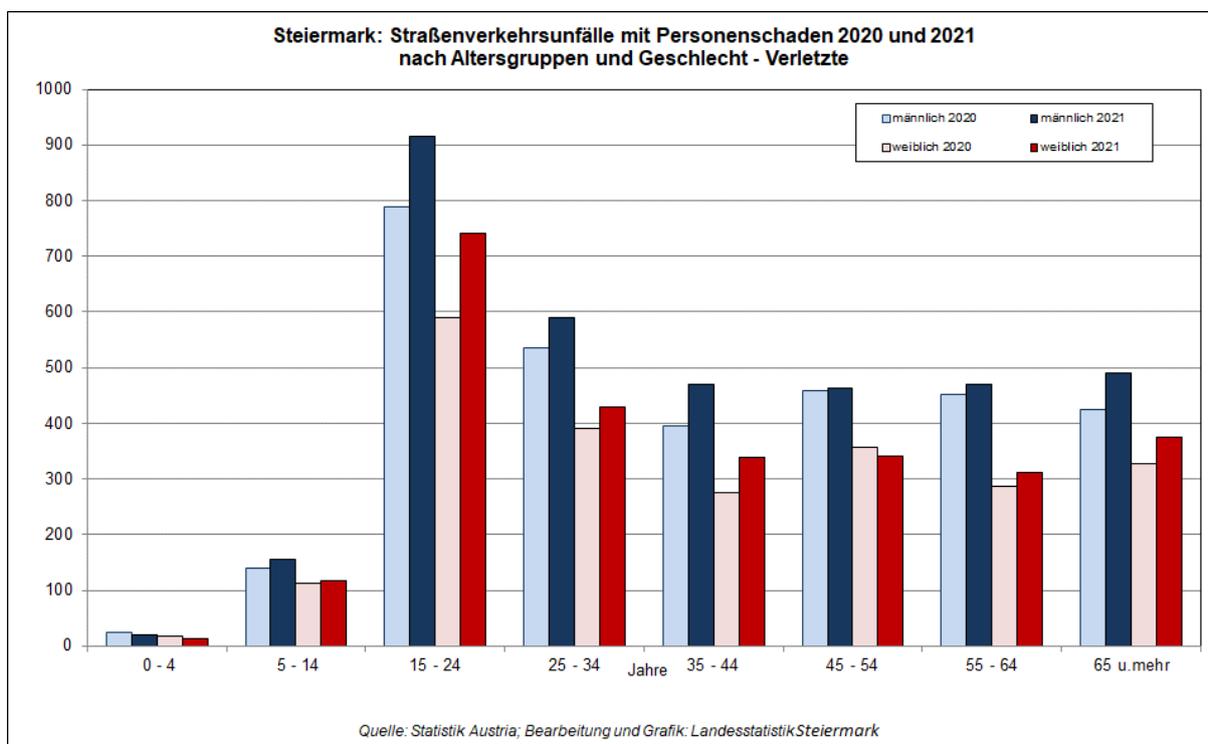
Tabelle 14

Steiermark: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2021 nach Altersgruppen und Geschlecht								
Altersgruppen	Verletzte				Tote			
	männl.	weibl.	zusammen	Anteil in%	männl.	weibl.	zusammen	Anteil in%
0 - 4	20	14	34	0,5	-	-	-	-
5 - 14	156	117	273	4,4	-	-	-	-
15 - 24	916	741	1.657	26,5	9	2	11	22,0
25 - 34	589	429	1018	16,3	9	-	9	18,0
35 - 44	470	338	808	12,9	6	-	6	12,0
45 - 54	464	341	805	12,9	5	2	7	14,0
55 - 64	469	312	781	12,5	6	3	9	18,0
65 u. mehr	490	375	865	13,8	4	4	8	16,0
Insgesamt*	3.576	2.667	6.246	100,0	39	11	50	100,0

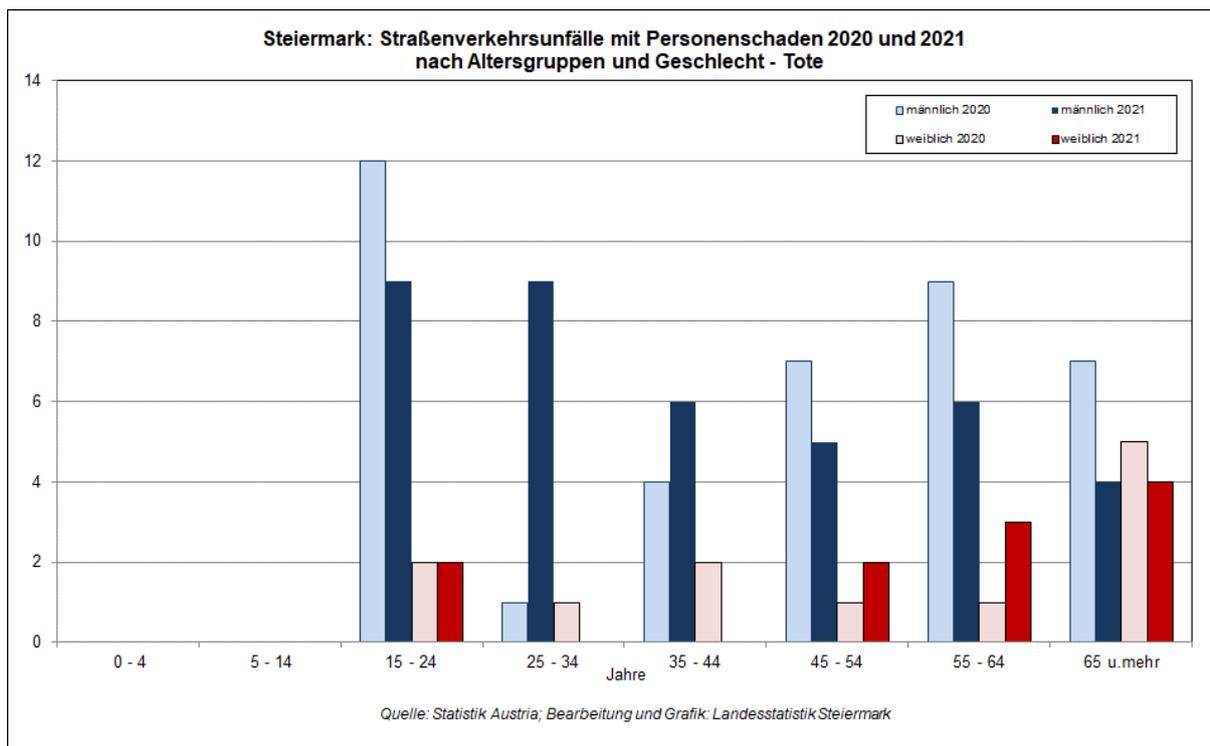
Rundungsdifferenzen

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark.

Grafik 13



Grafik 14



4.7.2. Straßenverkehrsunfälle mit Kindern (0 bis 14 Jahre)

Da auch jährlich zahlreiche **Kinder** im steirischen Straßenverkehr verunglücken, wird in diesem Punkt auf die **Altersgruppe der bis 14-Jährigen** wieder speziell eingegangen.

2021 ereigneten sich insgesamt **289 Straßenverkehrsunfälle mit Kindern** von 0 bis 14 Jahren, das sind um 20 mehr als 2020 mit 269. Bei diesen Unfällen **wurden** insgesamt **307** Kinder verletzt, um 14 Kinder mehr als ein Jahr zuvor (293). Erfreulicherweise wurde **2021** – wie schon seit 2019 - **kein Kind bei**

Straßenverkehrsunfällen tödlich verletzt. In den Jahren 2012 bis 2018 kamen insgesamt 6 Kinder ums Leben (2012: 1, 2013, 2, 2016 bis 2018 je 1 Kind).

Nach vollendeten Lebensjahren gab es die höchsten Rückgänge der verunglückten Kinder gegenüber 2020 bei den 2- und 13-Jährigen mit je -6 sowie bei den 10-Jährigen mit -4 und den 1-Jährigen mit -3. Die höchsten Zunahmen wurde bei den 8- und 11-Jährigen registriert. Hier wurden gegenüber 2020 um je 10 Kinder mehr verletzt.

Tabelle 15

Steiermark: Verunglückte Kinder bei Straßenverkehrsunfällen nach Alter 2021															
Alter	1*	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	insges.
Verletzte	8	4	12	10	12	9	17	23	19	22	34	36	36	65	307
Tote	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verunglückte	8	4	12	10	12	9	17	23	19	22	34	36	36	65	307

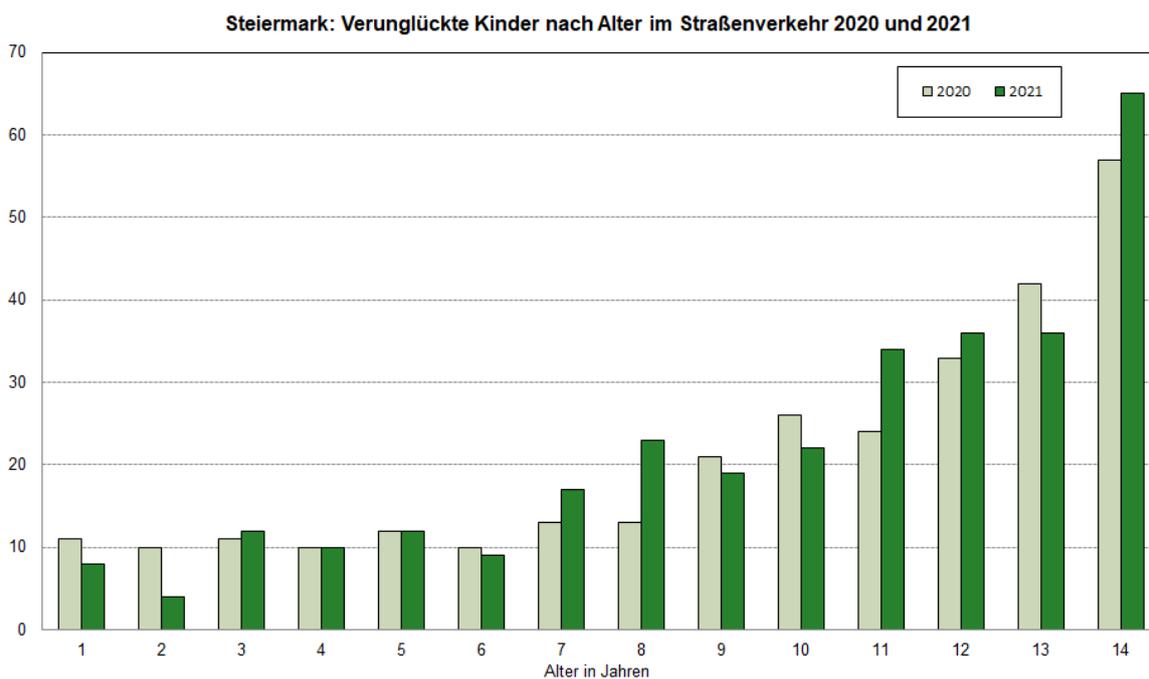
*Auch Kinder unter einem Lebensjahr.

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark.

Nachfolgend wird die Zahl der verunglückten Kinder nach dem Alter im Straßenverkehr für die Jahre 2020 und 2021 grafisch dargestellt,

wobei grundsätzlich ein Anstieg mit dem Alter zu beobachten ist.

Grafik 15



4.7.3. Straßenverkehrsunfälle mit Schulkindern (6 bis 15 Jahre)

In dieser Altersgruppe (6 – 15 Jahre) spielen auch die so genannten **Schulwegunfälle** eine Rolle. Die Zahl der Unfälle mit Schulkindern auf dem Weg zur oder von der Schule oder auch bei einer Schulveranstaltung im Rahmen des Pflichtunterrichts ist im Jahresvergleich um 15 Unfälle, von 41 auf **56 Unfälle** deutlich gestiegen. Die Zahl der **verletzten Kinder** stieg ebenfalls und zwar von 45 (2020) auf **57 (2021)**. Positiv an der Entwicklung der Schulwegunfälle ist, dass es **seit 2009 zu keinem**

tödlichen Unfall mit einem Schulkind in der Steiermark kam.

Nach **Monaten** betrachtet lag die **Spitze** bei den Unfällen mit Schulkindern **2021** in den Monaten **Juni** mit **11** sowie im April und Oktober mit je 9. Die meisten Kinder wurden ebenfalls im **Juni** und **Oktober**, je 11, **verletzt**.

2020 wurden die meisten Unfälle im Oktober mit 9 sowie im September mit 8 gezählt, die meisten verletzten Kinder gab es ebenfalls in diesen Monaten mit 11 bzw. 8.

Tabelle 16

Steiermark: Unfallgeschehen mit Schülern 2021 nach Monaten gegliedert													
Jahr	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	gesamt
Unfälle	2	2	2	9	6	11	4	-	5	9	2	4	56
Verletzte	2	2	2	9	5	11	4	-	5	11	2	4	57
Tote	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verunglückte	2	2	2	9	5	11	4	-	5	11	2	4	57

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.8. Unfälle mit Personen nicht-österreichischer Nationalität im steirischen Straßenverkehr

2021 waren bei **774** (2020: 675) **Straßenverkehrsunfällen** Personen mit **fremder Staatsangehörigkeit** beteiligt, was einem Anteil von 15,7% entspricht. Die dabei verletzten Personen stiegen von 759 auf 900 an, der Anteil erhöhte sich um 0,8 PP von 13,6% auf 14,4%. **10** ausländische Verkehrsteilnehmer kamen bei

Straßenverkehrsunfällen 2021 in der Steiermark **ums Leben**, um 6 Personen mehr als ein Jahr zuvor.

Anders gesagt, waren 2021 bei etwa jedem 6. Straßenverkehrsunfall ausländische Personen beteiligt. Etwa jede 7. verletzte Person sowie etwa jede 5. getötete Person (2020 jede 8.) waren fremder Herkunft.

Tabelle 17

Steiermark: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2007 bis 2021 nach nicht-österreichischer Nationalität									
Jahr	Unfälle insgesamt	Darunter mit Ausländern	Anteil in %	Verletzte insgesamt	Darunter Ausländer	Anteil in %	Getötete insgesamt	Davon Ausländer	Anteil in %
2007	6.935	821	11,8	8.893	712	8,0	115	10	8,7
2008	6.395	793	12,4	8.210	696	8,5	109	15	13,8
2009	6.400	827	12,9	8.185	678	8,3	91	11	12,1
2010	6.052	867	14,3	7.788	675	8,7	79	7	8,9
2011	5.626	824	14,6	7.219	701	9,7	72	4	5,6
2012	6.186	637	10,3	7.688	861	11,2	81	8	9,9
2013	6.085	639	10,5	7.756	761	9,8	73	5	6,8
2014	5.729	629	11,0	7.111	745	10,5	86	4	4,7
2015	5.770	675	11,7	7.170	804	11,2	77	13	16,6
2016	5.802	796	13,7	7.238	930	12,8	72	15	20,8
2017	5.868	859	14,6	7.410	985	13,3	76	8	10,5
2018	5.500	840	15,3	6.976	994	14,2	69	5	7,2
2019	5.265	805	15,3	6.718	940	14,0	72	9	12,5
2020	4.526	675	14,9	5.576	759	13,6	52	4	7,7
2021	4.937	774	15,7	6.246	900	14,4	50	10	20,0

*Ab 2012 geänderte Erhebungsmethode, ein direkter Vergleich mit Ergebnissen vor 2012 ist daher nicht zulässig.

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.9. Verunglückte nach Verletzungsgrad und Art der Beteiligung bei Straßenverkehrsunfällen

Nach der **Art der Beteiligung** (Lenker und Mitfahrer von ... bzw. Fußgänger) am Straßenverkehr **verunglückten 2021** unter anderem 3.014 (47,9%) Personen mit dem PKW, 1.376 (21,9%) mit dem Fahrrad, Elektrofahrrad oder Elektro-Scooter, 608 (9,7%) mit dem Motorrad, 566 (9,0%) mit dem Moped, 327 (5,2%) als FußgängerIn sowie 212 (3,4%) Personen waren an einem Unfall mit einem LKW beteiligt. Diese sechs Einheiten hatten einen Anteil von 96,9% an den Gesamtverunglückten.

Gegenüber 2020 konnte anteilmäßig bei den Verunglückten nur bei drei der sechs Einheiten

ein Minus registriert werden und zwar als Beteiligter mit einem Moped -0,2 PP, als Fußgänger/Fußgängerin -0,8 PP und mit einem Fahrrad, Elektrofahrrad oder Elektro-Scooter mit -1,7 PP. Das höchste Plus bei den verunglückten Personen wurde mit +1,6 PP errechnet und zwar als Beteiligter mit einem PKW.

Anders ausgedrückt **verunglückte 2021** etwa jede **2. Person** bei Straßenverkehrsunfällen mit einem **PKW**. Mehr als jede **5. Person** verunglückte mit einem **Fahrrad, Elektrofahrrad oder Elektro-Scooter**, jede **10.** mit einem **Motorrad**, jede **11.** mit einem **Moped**, etwa jede **19.** war ein/e **FußgängerIn** und etwa jede **30.** mit einem **LKW bzw. Sattelfahrzeug**.

48 Personen oder 96,0% aller 50 im Straßenverkehr **getöteten Menschen** entfallen auf die soeben genannten Verkehrsarten. 22 (44,0%)

Personen verunglückten tödlich mit dem PKW, 11 Personen oder 22,0% mit dem Motorrad, 6 (12,0%) mit dem Fahrrad, 5 (10,0%) mit einem LKW sowie je 2 Personen (je 4,0%) als FußgängerIn, mit dem Moped oder als sonstiger Verkehrsteilnehmer.

Im Vergleich zu 2020 gab es im aktuellen Berichtsjahr nach den ausgewählten Verkehrsarten anteilmäßig ein Minus bei den getöteten Personen als FußgängerIn (-11,4 PP) und mit einem PKW (-6,0 PP). Zunahmen gab es mit einem LKW (+6,2% PP), mit einem Motorrad (+4,7 PP), mit einem Fahrrad, Elektrofahrrad oder Elektro-Scooter (+4,3 PP), als übriger Verkehrsteilnehmer (+2,1%) sowie mit einem Moped (+0,2 PP).

2021 starb nach Art der Beteiligung bei Straßenverkehrsunfällen auf steirischen Straßen fast jede **2. Person** mit einem **PKW**, mehr als jede **5.** mit einem **Motorrad**, jede **8.** mit einem **Fahrrad**, jede **10.** mit einem **LKW** sowie jede **25.** mit einem **Moped, FußgängerIn** oder **als sonstiger** Verkehrsteilnehmer, womit deutlich wird, dass gerechnet auf die Anteile der Getöteten im Vergleich zu den Anteilen der Verunglückten insgesamt die Motorradfahrer ein deutlich höheres Sterberisiko aufweisen als andere Verkehrsteilnehmer.

Mit einem Anteil von **44,0%** (2020: 50,0%) aller bei Verkehrsunfällen getöteten Personen war die Beteiligung mit einem **PKW** wie ersichtlich die mit Abstand **höchste Risiko-**gruppe.

Tabelle 18

Steiermark:					
Verunglückte nach Verletzungsgrad und Art der Beteiligung bei Straßenverkehrsunfällen 2021					
Art der Beteiligung	Getötete	Schwer Verletzte	Leicht Verletzte	Verunglückte	
				insgesamt	Anteil in%
Insgesamt	50	1.190	5.056	6.296	100,0
darunter mit:					
PKW	22	297	2.695	3.014	47,9
Moped	2	121	443	566	9,0
Motorrad	11	251	346	608	9,7
LKW	5	34	173	212	3,4
Fahrrad ¹	6	366	1.004	1.376	21,9
FußgängerIn	2	77	248	327	5,2
Übrige Verkehrsteilnehmer	2	44	147	193	3,1

¹Fahrrad, Elektrofahrrad, Elektro-Scooter
Rundungsdifferenzen möglich

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.10. Regionale Verteilung der Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4.10.1. Nach politischen Bezirken insgesamt, mit Kindern und Alkoholisierten

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht der **Straßenverkehrsunfälle** insgesamt, mit **Kindern** sowie die **Alkoholunfälle** mit den **Verletzten** und **Getöteten** nach **politischen Bezirken** in der Steiermark.

Tabelle 19

Steiermark: Straßenverkehrsunfälle insgesamt, mit Kindern und Alkoholisierten nach politischen Bezirken 2021									
Politischer Bezirk	Unfälle insgesamt			Unfälle mit Kindern ¹⁾			Alkoholunfälle ²⁾		
	Unfälle	Verletzte	Getötete ³⁾	Unfälle	Verletzte Kinder	Getötete Kinder	Unfälle	Verletzte	Getötete
Graz-Stadt	1.418	1.715	8	84	83	-	93	118	-
Deutschlandsberg	219	292	1	12	12	-	24	36	-
Graz-Umgebung	622	774	5	42	45	-	53	73	-
Leibnitz	378	516	1	18	20	-	47	69	-
Leoben	163	211	2	11	15	-	10	15	-
Liezen	319	406	4	19	22	-	26	34	1
Murau	106	140	1	8	9	-	11	12	-
Voitsberg	188	234	5	9	10	-	9	13	1
Weiz	306	395	9	15	20	-	37	48	-
Murtal	230	288	2	14	14	-	21	24	-
Bruck-Mürzzuschlag	319	390	3	27	26	-	24	28	-
Hartberg-Fürstenfeld	361	489	5	20	20	-	48	61	1
Südoststeiermark	308	396	4	10	11	-	32	44	1
Steiermark	4.937	6.246	50	289	307	-	435	575	4

¹⁾Unfälle an denen Kinder bis zum 14. Lebensjahr beteiligt waren.

²⁾Ein Unfall bei dem zumindest bei einem beteiligten Lenker oder Fußgänger eine Beeinträchtigung durch Alkohol gemäß §5 Abs. 1 StVO oder eine Überschreitung des im §14 Abs. 8 FSG festgestellten Blut- oder Atemalkoholwertes festgestellt wurde, einschließlich jener Personen, die eine Untersuchung auf Alkoholbeeinträchtigung verweigerten.

³⁾30-Tage-Fristabgrenzung für Verkehrstote

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die **meisten Straßenverkehrsunfälle 2021** ereigneten sich in Graz-Stadt sowie in Graz-Umgebung. Diese beiden Bezirke zusammen hatten 2021 insgesamt einen Anteil von 41,3% (Graz-Stadt: 28,7%, Graz-Umgebung 12,6%) aller Straßenverkehrsunfälle, das ergibt ein Plus von 0,6 PP gegenüber 2020 (40,7%). Den deutlich geringsten Anteil hatte der Bezirk Murau mit 2,1%.

Ähnlich verhält es sich auch bei den **Straßenverkehrsunfällen mit Kindern**, auch hier liegen Graz-Stadt (29,1%) und Graz-Umgebung (14,5%) mit der höchsten Konzentration an Unfällen - zusammen 43,6% (2020: 39,4%) - ganz vorne. Die wenigsten Unfälle mit Kindern gab es 2021 wieder in Murau mit einem Anteil von 2,8% (2020: 1,9%).

Bei den **Alkoholunfällen** liegen **2021** Graz-Stadt mit 21,4% (2020: 16,5%), Graz-Umgebung 12,2 % (2020: 12,0%) sowie Hartberg-Fürstenfeld 11,0% (2020: 10,1%) und Leibnitz mit 10,8% (2020: 10,1%) an der Spitze und im zweistelligen Prozentbereich. Gemeinsam kommen allein Graz-Stadt und Graz-Umgebung auf einen Anteil von 33,6%, also mehr als ein Drittel. Den geringsten Anteil hatte hier der Bezirk Voitsberg mit 2,1% (2020: 5,6%).

4.10.2. Nach Straßenart und Gebiet (Ortsgebiet oder Freiland)

In der nachfolgenden Tabelle sind die Straßenverkehrsunfälle insgesamt sowie die tödlichen Unfälle des Jahres **2021** aufgelistet. Sie sind jeweils nach Ortsgebiet, Freilandstraße und Straßenart sowie politischem Bezirk gegliedert.

Insgesamt überwog die Zahl der Unfälle im Ortsgebiet gegenüber jener der Unfälle auf Freilandstraßen wieder deutlich.

Das geringste Unfallrisiko wurde auf den Autobahnen inkl. Schnellstraßen registriert.

Insgesamt wurden **2021** 59,2% (2020 58,4%) aller Straßenverkehrsunfälle auf Straßen im Ortsgebiet gezählt, auf Freilandstraßen waren es 40,8% (2020: 41,6%). Damit stieg der Anteil der Unfälle im Ortsgebiet gegenüber 2020 um 0,8 PP. Auf den steirischen Autobahnen ereigneten sich 5,3% aller Straßenverkehrsunfälle, das sind um 1,3 PP mehr als 2020 (4,0%).

Diese Aussagen ergeben sich aus der folgenden Tabelle als grobe Anhaltspunkte. Natürlich ist bei tiefer gehenden Analysen die unterschiedliche Länge der einzelnen Straßenarten und die jeweilige Verkehrsfrequenz zu beachten.

Tabelle 20

Steiermark: Unfälle mit Personenschaden nach Ortsgebiet, Freilandstraße und Straßenart sowie politischen Bezirken im Jahre 2021

Politischer Bezirk	Unfälle insgesamt	Im Ortsgebiet			
		Zusammen	Landesstr. B	Landesstraße	Sonstige Straße
Graz-Stadt	1.418	1.382	337	66	979
Deutschlandsberg	219	66	10	23	33
Graz-Umgebung	622	317	60	114	143
Leibnitz	378	164	45	46	73
Leoben	163	98	32	9	57
Liezen	319	108	15	19	74
Murau	106	28	13	3	12
Voitsberg	188	85	20	15	50
Weiz	306	126	36	21	69
Murtal	230	133	15	54	64
Bruck-Mürzzuschlag	319	188	67	36	85
Hartberg-Fürstenfeld	361	111	28	26	57
Südoststeiermark	308	119	24	47	48
Steiermark	4.937	2.925	702	479	1.744

Politischer Bezirk	auf Freilandstraßen					
	Zusammen	Autobahn	Schnellstraße	Landesstraße B	Landesstraße	Sonstige Straße
Graz-Stadt	36	22	-	5	6	3
Deutschlandsberg	153	1	-	45	75	32
Graz-Umgebung	305	94	14	40	92	65
Leibnitz	214	30	0	58	84	42
Leoben	65	20	10	14	8	13
Liezen	211	19	-	108	44	40
Murau	78	-	-	32	24	22
Voitsberg	103	13	-	44	23	23
Weiz	180	24	-	77	30	49
Murtal	97	-	19	36	25	17
Bruck-Mürzzuschlag	131	-	33	30	48	20
Hartberg-Fürstenfeld	250	37	-	38	106	69
Südoststeiermark	189	-	0	59	82	48
Steiermark	2.012	260	76	586	647	443

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.10.3. Nach politischen Bezirken und Unfallfolgen

Nach dieser Darstellung der Unfälle in den steirischen Bezirken nach dem Gebiet und der

Straßenart wird in der nachfolgenden Tabelle das Straßenverkehrsunfallgeschehen des Jahres **2021** nach **politischen Bezirken** und **Unfallfolgen** zusammengefasst.

Tabelle 21

Steiermark: Tödliche Unfälle und Verunglückte in den politischen Bezirken im Jahr 2021					
Politischer Bezirk	Tödliche Unfälle	Verunglückte insgesamt	Tot	Schwer verletzt	Leicht verletzt
Graz-Stadt	6	1.723	8	227	1.488
Deutschlandsberg	1	293	1	43	249
Graz-Umgebung	5	779	5	130	644
Leibnitz	1	517	1	122	394
Leoben	2	213	2	46	165
Liezen	4	410	4	103	303
Murau	1	141	1	29	111
Voitsberg	4	239	5	57	177
Weiz	9	404	9	87	308
Murtal	2	290	2	59	229
Bruck-Mürzzuschlag	3	393	3	83	307
Hartberg-Fürstenfeld	5	494	5	116	373
Südoststeiermark	4	400	4	88	308
Steiermark	47	6.296	50	1.190	5.056

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.10.4. Nach Indikatoren

Da diese absoluten Zahlen schwer einen Vergleich bezüglich des Intensitätsgrades der Unfallfolgen zwischen den Bezirken zulassen bzw. einen Einblick in die Verkehrssicherheit einer Region gewähren, werden in der Landesstatistik Steiermark seit Jahren Indikatoren berechnet. Bezüglich der Entwicklung ab 1981 in diesem Bereich wird auf die Ausführungen im Heft 11/1999, Seite 31f., der „Steirischen Statistiken“ verwiesen.

Die **Intensitätsindikatoren** des letzten Jahres nach politischen Bezirken sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Auf Grund dieser vergleichbaren Indikatoren zeigt sich im Zeitabstand eine gewisse Entwicklungstendenz. Graz weist 2018 und 2019 jedenfalls bei allen drei Indikatoren den geringsten Anteil auf (wahrscheinlich besonders auch wegen der geringen Geschwindigkeit im Stadtgebiet). 2021 waren es wie 2020 die Indikatoren 1 und 2.

Tabelle 22

Steiermark: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2020 und 2021 nach politischen Bezirken und Intensitätsindikatoren						
Politischer Bezirk	2020 Indikator			2021 Indikator		
	1	2	3	1	2	3
Graz-Stadt	12,7	12,5	0,2	13,6	13,2	0,4
Deutschlandsberg	19,7	18,8	1,3	15,0	14,7	0,5
Graz-Umgebung	19,2	18,2	1,1	17,3	16,8	0,8
Leibnitz	18,4	18,0	0,6	23,8	23,6	0,3
Leoben	17,1	17,1	-	22,5	21,8	1,2
Liezen	31,1	29,7	2,6	26,1	25,4	1,3
Murau	34,2	34,2	-	21,3	20,7	0,9
Voitsberg	27,2	25,8	1,8	25,9	24,4	2,1
Weiz	22,3	21,8	0,9	23,8	22,0	2,9
Murtal	18,8	17,9	1,4	21,0	20,5	0,9
Bruck-Mürzzuschlag	23,7	22,6	1,3	21,9	21,3	0,9
Hartberg-Fürstenfeld	25,5	24,6	1,6	24,5	23,7	1,4
Südoststeiermark	25,1	23,3	2,2	23,0	22,2	1,3
Steiermark	20,1	19,4	1,0	19,7	19,1	1,0

Indikator 1: Anteil der Toten und schwer Verletzten an den Verunglückten insgesamt in%.

Indikator 2: Anteil der schwer Verletzten an den Verletzten insgesamt in%.

Indikator 3: Anteil der tödlichen Unfälle an den Unfällen mit Personenschaden insgesamt in%.

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Mit einem Wert von **26,1** liegt im **Berichtsjahr 2021** der **Bezirk Liezen** an der Spitze des **Indikators 1** (Anteil der Toten und Schwerverletzten an den Verunglückten insgesamt in Prozent). Es folgen die Bezirke Voitsberg mit 25,9, Hartberg-Fürstenfeld mit 24,5, Leibnitz und Weiz mit je 23,8, die Südoststeiermark mit 23,0, Leoben mit 22,5, Bruck-Mürzzuschlag mit 21,9, Murau mit 21,3 sowie Murtal mit 21,0 die noch über der 20%-Marke liegen. Der Steiermarkschnitt liegt bei 19,7. Deutlich darunter liegt nur Graz-Stadt mit 13,6. Danach reihen sich nur noch Deutschlandsberg mit 15,0, und Graz-Umgebung mit 17,3 unter dem Steiermarkschnitt ein.

Den höchsten Wert des **Indikators 2** (Anteil der Schwerverletzten an den Verletzten insgesamt in Prozent) weisen ebenfalls (wie bei Indikator 1) die **Bezirke Liezen** mit **25,4**, gefolgt

von Voitsberg mit 24,4, Hartberg-Fürstenfeld mit 23,7 und Leibnitz mit 23,6 auf. Am Ende des Rankings befinden sich Graz-Stadt mit 13,2, Deutschlandsberg mit 14,7 und Graz-Umgebung mit 16,8. Nur diese 3 Bezirke liegen unter dem Steiermarkwert von 19,1.

Beim **Indikator 3**, dem Anteil der tödlichen Unfälle an den Unfällen mit Personenschaden insgesamt (in Prozent ausgedrückt), liegen die Bezirke Weiz (2,9) sowie Voitsberg mit 2,2 im negativen Sinne an der Spitze. Der Steiermarkschnitt liegt bei 1,0, unter diesem liegen Leibnitz mit 0,3, Graz-Stadt mit 0,4, Deutschlandsberg mit 0,5, Graz-Umgebung mit 0,8 sowie Bruck-Mürzzuschlag, Murau und Murtal mit je 0,9.

4.10.5. Nach politischen Bezirken pro 1.000 Einwohner

Betrachtet man die Zahl der **Straßenverkehrsunfälle nach Einwohnern pro politischem Bezirk**, lag **Graz-Stadt 2021** mit einem Wert von 4,9 (im Vorjahr 4,4) an **vorderster Front**, gefolgt von Leibnitz mit 4,4 sowie Liezen und Hartberg-Fürstenfeld mit je 4,0.

Am **wenigsten Unfälle im Straßenverkehr** pro 1.000 Einwohner wurden wie schon im Jahr 2020 für **Leoben** mit 2,8, gefolgt von Murtal mit 3,2 und Bruck-Mürzzuschlag mit 3,3 errechnet. Der Steiermarkwert liegt bei 4,0 (2020 bei 3,6)

Bei den **Verletzten bei Verkehrsunfällen** pro 1.000 Einwohner liegt **2021 Leibnitz** mit 6,0

vor Graz-Stadt mit 5,9 und Hartberg-Fürstenfeld mit 5,4 ganz vorne. Die **niedrigsten Werte** konnten **2021 wieder Leoben** mit 3,6 sowie Murtal und Bruck-Mürzzuschlag mit je 4,0 erzielen. Der Steiermarkwert liegt bei 5,0 (2020 bei 4,5).

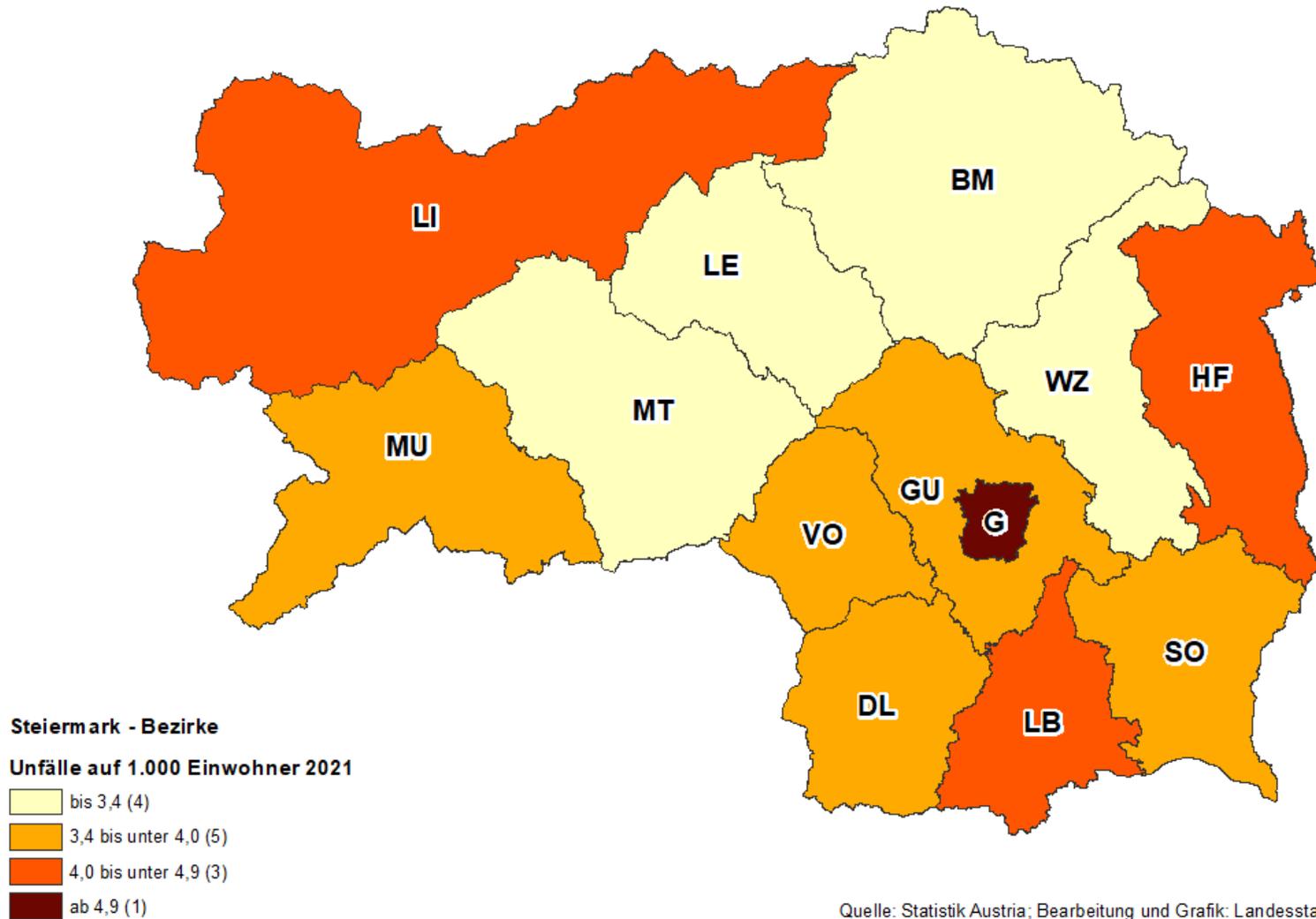
Die **meisten Todesopfer bei Straßenverkehrsunfällen** pro 1.000 Einwohner waren **2021** in den Bezirken **Weiz** und **Voitsberg** mit je 0,10 sowie in Hartberg-Fürstenfeld mit 0,06 zu vermelden. Der Steiermarkwert liegt hier, wie 2020 bei 0,04, von 2015 bis 2019 bei 0,06. Unter diesem Wert liegen 7 steirische Bezirke, der Bezirk Murau ist mit dem Steiermarkschnitt gleich auf. Am **niedrigsten** war der Wert in **Leibnitz** mit 0,01.

Tabelle 23

Steiermark: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Unfälle, Verletzte, Tote) 2020 und 2021 nach politischen Bezirken pro 1.000 Einwohner						
Politischer Bezirk	2020			2021		
	pro 1.000 Einwohner (1.1.2020 und 1.1.2021)					
	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote
Graz-Stadt	4,4	5,3	0,01	4,9	5,9	0,03
Deutschlandsberg	3,7	4,8	0,05	3,6	4,8	0,02
Graz-Umgebung	3,5	4,4	0,05	3,9	4,9	0,03
Leibnitz	3,8	4,7	0,02	4,4	6,0	0,01
Leoben	2,6	3,0	0,00	2,8	3,6	0,03
Liezen	3,9	5,1	0,10	4,0	5,1	0,05
Murau	3,1	4,1	0,00	3,9	5,1	0,04
Voitsberg	3,2	3,9	0,08	3,7	4,6	0,10
Weiz	3,6	4,4	0,03	3,4	4,3	0,10
Murtal	2,9	3,7	0,04	3,2	4,0	0,03
Bruck-Mürzzuschlag	3,0	3,7	0,05	3,3	4,0	0,03
Hartberg-Fürstenfeld	3,4	4,5	0,06	4,0	5,4	0,06
Südoststeiermark	3,3	3,9	0,10	3,7	4,7	0,05
Steiermark	3,6	4,5	0,04	4,0	5,0	0,04

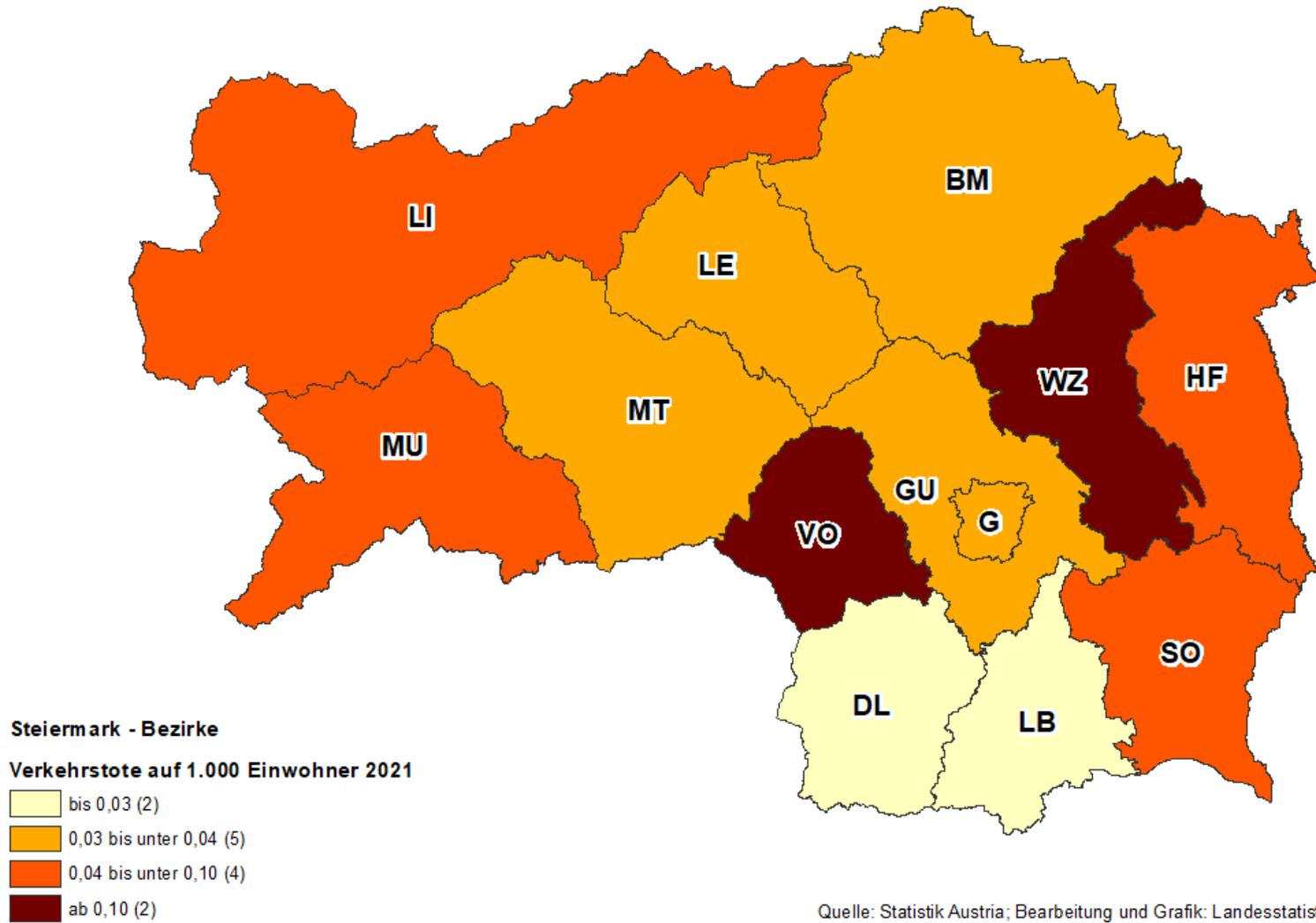
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Steiermark (Bezirke): Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden auf 1.000 Einwohner 2021



Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

Steiermark (Bezirke): Verkehrstote auf 1.000 Einwohner 2021



Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

5. Literaturverzeichnis

Asfinag, Dauerzählstellen: [Verkehrsentwicklung | ASFINAG](#)

E. Burger, B. Cziglar-Benko, J. Hofrichter, M. Mayer: Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert, in: „Steirische Statistiken“ Heft 11/1999, Graz 2000

Statistik Austria: Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden, Jahresergebnisse 2021, Wien 2022

**BERICHTE AUS DER PUBLIKATIONSREIHE
„Steirische Statistiken“ seit 1980**

Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze	1/2002

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1990 bis 1995	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain)	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995	4/1997
Arbeitsmarkt 1996	4/1997
Arbeitsmarkt 1997	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997	8/1998
Arbeitsmarkt 1998	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998	5/1999
Arbeitsmarkt 1999	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999	9/2000
Arbeitsmarkt 2000	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000	3/2001
Arbeitsmarkt 2001	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001	6/2002
Arbeitsmarkt 2002	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002	10/2003
Arbeitsmarkt 2003	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003	6/2004
Arbeitsmarkt 2004	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004	12/2005
Arbeitsmarkt 2005	1/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	3/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	4/2006
Selbständige in der Steiermark 2005	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005	12/2006
Arbeitsmarkt 2006	1/2007
Selbständige in der Steiermark 2006	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006	12/2007
Arbeitsmarkt 2007	3/2008
Selbständige in der Steiermark 2007	4/2008
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007	12/2008

Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)

Arbeitsmarkt 2008.....	3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008.....	4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008.....	12/2009
Arbeitsmarkt 2009.....	2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009.....	4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009.....	14/2010
Arbeitsmarkt 2010.....	3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010.....	4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010.....	12/2011
Arbeitsmarkt 2011.....	2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011.....	4/2012
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2011.....	13/2012
Arbeitsmarkt 2012.....	3/2013
Selbstständige in der Steiermark 2012.....	4/2013
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2012.....	10/2013
Arbeitsmarkt 2013.....	3/2014
Selbstständige in der Steiermark 2013.....	4/2014
Registerzählung 2011 – Erwerbstätige und Pendler.....	5/2014
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2013.....	13/2014
Arbeitsmarkt 2014.....	2/2015
Selbstständige in der Steiermark 2014.....	3/2015
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2014.....	13/2015
Arbeitsmarkt 2015.....	2/2016
Selbstständige in der Steiermark 2016.....	6/2016
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2015.....	14/2016
Arbeitsmarkt 2016.....	3/2017
Selbstständige in der Steiermark 2017.....	5/2017
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2016.....	11/2017
Arbeitsmarkt 2017.....	2/2018
Selbstständige in der Steiermark 2018.....	3/2018
Erwerbsverläufe in der Steiermark 2016.....	4/2018
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2017.....	12/2018
Arbeitsmarkt 2018.....	2/2019
Selbstständige in der Steiermark 2019.....	3/2019
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2018.....	12/2019
Arbeitsmarkt 2019.....	1/2020
Erwerbstätige und Pendler 2017.....	2/2020
Selbstständige in der Steiermark 2020.....	5/2020
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2019.....	13/2020
Arbeitsmarkt 2020.....	2/2021
Selbstständige in der Steiermark 2021.....	3/2021
Erwerbstätige und Pendler 2019.....	8/2021
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2020.....	11/2021
Arbeitsmarkt 2021.....	2/2022
Selbstständige in der Steiermark 2022.....	3/2022

Bevölkerung

Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse).....	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner.....	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler.....	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015.....	1/1987
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler.....	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015.....	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011).....	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981.....	2/1988

Bevölkerung (Fortsetzung)

Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987.....	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark.....	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988.....	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988.....	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989.....	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989.....	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989.....	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung.....	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990.....	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse.....	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 – 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen bezirksweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991.....	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert unvermeidlich?": Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert.....	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen.....	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik.....	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen.....	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf.....	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen.....	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997	1/1997
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997

Bevölkerung (Fortsetzung)

Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen.....	3/1997
Vornamenstatistik 1996	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen.....	
Vornamensstatistik 1997	
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991	
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen.....	4/1999
Vornamensstatistik 1998.....	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steiermark von 1800 bis 2050.....	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	4/2000
Jugend in der Steiermark.....	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen.....	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen.....	4/2001
Kind sein in der Steiermark.....	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen.....	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen	
Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen.....	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen	
Vornamenstatistik 2004 – Steiermark/Österreich	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005.....	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen.....	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich	6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006.....	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark.....	9/2006
Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung.....	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050.....	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen.....	5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK-Bezirksprognose 2006.....	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075 ...	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006.....	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen.....	7/2008

Bevölkerung (Fortsetzung)

Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009	7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009	11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008	5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009	8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen	9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke	13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark	2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010	6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen	7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011	3/2012
Frauen in der Steiermark 2012	5/2012
Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbringen die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?	5/2012
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011	6/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2011 mit Trendbeobachtungen	7/2012
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2010	10/2012
Kindsein in der Steiermark 2012	12/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2012 mit Trendbeobachtungen	6/2013
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2013, Wanderungen 2012	7/2013
Registerzählung 2011 – Bevölkerung, Haushalte, Familien	1/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013	7/2014
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2013 mit Trendbeobachtungen	8/2014
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2012	11/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2015, Wanderungen 2014	6/2015
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2014 mit Trendbeobachtungen	7/2015
Steirische Jugend im Zahlenportrait 2016	3/2016
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2014	4/2016
Regionale Bevölkerungsprognose 2015/16 -Bundesland, Bezirke und Gemeinden	5/2016
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	8/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2016, Wanderungen 2015	10/2016
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2015 mit Trendbeobachtungen	13/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2017, Wanderungen 2016	8/2017
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2016, Vornamensstatistik 2016	9/2017
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2016	12/2017
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017	7/2018
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2017, Vornamensstatistik 2017	9/2018
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2018, Vornamensstatistik 2018	6/2019
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2019, Wanderungen 2018	9/2019
Regionale Bevölkerungsprognose 2018/19 - Bundesland, Bezirke und Gemeinden	3/2020
Lebensqualität in der Steiermark 2019	4/2020
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2020, Wanderungen 2019	10/2020
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2019, Vornamensstatistik 2019	11/2020
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2021, Wanderungen 2020	6/2021
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2020, Vornamensstatistik 2020	11/2020

Bildung, Kultur

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung	4/2000

Bildung, Kultur (Fortsetzung)

Steirische Bildungsstatistik 1999/2000	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001	5/2001
Sportvereine 2008	4/2008
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08	11/2008
Steiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09.....	8/2009
Vereine in der Steiermark 2009/10	7/2010
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11.....	8/2011
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15.....	12/2015
Steiermark – Entwicklung des Bildungsstands 1971 – 2014	2/2017
Vereine in der Steiermark 2018	11/2018
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2019/20.....	8/2020

Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen)	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996.....	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen)	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007.....	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011	10/2011
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2015	11/2015
Steiermark Sterblichkeit 2012/18.....	9/2021

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986.....	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1986.....	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“.....	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992 Neuberechnung	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997.....	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Gölls, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998.....	6/1999
Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000	9/2001

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Wirtschaft und Konjunktur 2000.....	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007	9/2008
Wirtschaft und Konjunktur 2007/08	5/2009
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008	10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 2008/09	6/2010
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2009	11/2010
Wirtschaft und Konjunktur 2009/2010	5/2011
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2010	11/2011
Wirtschaft und Konjunktur 2010/2011	8/2012
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2011	11/2012
Wirtschaft und Konjunktur 2011/2012	5/2013
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2012	9/2013
Wirtschaft und Konjunktur 2012/2013	9/2014
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2013	12/2014
Wirtschaft und Konjunktur 2013/2014	8/2015
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2014	10/2015
Wirtschaft und Konjunktur 2014/15	9/2016
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2015	12/2016
Wirtschaft und Konjunktur 2015/16	7/2017
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2016	10/2017
Wirtschaft und Konjunktur 2016/17	5/2018
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2017	11/2018
Wirtschaft und Konjunktur 2017/18	5/2019
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2018	11/2019
Wirtschaft und Konjunktur 2018/19	7/2020
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2019	12/2020
Wirtschaft und Konjunktur 2019/20	04/2021
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2020	10/2021

Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993.....	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990	3/1992
Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010.....	2/2013

Sonderpublikationen

Kleine Steiermark Datei ab 1990	jährlich
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven	1994
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995.....	2/1997
110 Jahre Landesstatistik Steiermark	8/2003
125 Jahre Landesstatistik Steiermark	10/2018

Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88	2/1988
Sommerhalbjahr 1988	4/1988

Tourismus (Fortsetzung)

Winterhalbjahr 1988/89	2/1989
Sommerhalbjahr 1989	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1979 bis 1989.....	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung).....	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90	3/1990
Sommerhalbjahr 1990.....	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990.....	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung).....	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren.....	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991.....	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991.....	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992.....	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93	2/1993
Sommerhalbjahr 1993	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen.....	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich.....	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich	6/1996
Thermenbericht	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995.....	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98	2/1999
Sommerhalbjahr 1998.....	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000	7/2000
Sommerhalbjahr 2000	1/2001
Wintertourismus 2001.....	6/2001
Sommertourismus 2001	9/2001
Wintertourismus 2001/2002.....	4/2002
Sommertourismus 2002	2/2003
Wintertourismus 2003.....	7/2003
Thermenbericht 2003	7/2003
Tourismusstudie Liezen	7/2003
Sommertourismus 2003	2/2004
Wintertourismus 2004.....	4/2004
Sommertourismus 2004	2/2005
Wintertourismus 2005.....	11/2005
Sommertourismus 2005	2/2006
Wintertourismus 2006.....	8/2006
Sommertourismus 2006	2/2007
Wintertourismus 2007.....	8/2007
Sommertourismus 2007	2/2008
Wintertourismus 2008.....	10/2008

Tourismus (Fortsetzung)

Sommertourismus 2008	2/2009
Wintertourismus 2009	9/2009
Sommertourismus 2009	3/2010
Wintertourismus 2010	7/2010
Sommertourismus 2010	1/2011
Wintertourismus 2011	9/2011
Sommertourismus 2011	1/2012
Wintertourismus 2012	9/2012
Sommertourismus 2012	1/2013
Wintertourismus 2013	8/2013
Sommertourismus 2013	2/2014
Wintertourismus 2014	10/2014
Sommertourismus 2014	1/2015
Wintertourismus 2015	9/2015
Sommertourismus 2015	1/2016
Wintertourismus 2016	10/2016
Sommertourismus 2016	1/2017
Wintertourismus 2017	6/2017
Sommertourismus 2017	1/2018
Wintertourismus 2018	8/2018
Sommertourismus 2018	1/2019
Wintertourismus 2019	7/2019
Sommertourismus 2019	10/2019
Wintertourismus 2020	9/2020
Sommertourismus 2020	1/2021
Sommertourismus 2021	1/2022
Tourismus (Zeitreihenserie)	
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989	9/1999
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999	10/1999

Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986	1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen	3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989	2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990	2/1991
Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus)	4/1991
Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991	BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992	3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best.	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994	7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995	8/1996
Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995	2/1997
Steiermark bezirkweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995	2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996	8/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997	6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998	11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert	11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999	12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport	12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001	4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002	10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003	4/2004
Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004	11/2005
Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005	8/2006

Unfallgeschehen, Straßenverkehr (Fortsetzung)

Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006	8/2007
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007	4/2008
Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008	4/2009
Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009	4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010	4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011	4/2012
Straßenverkehr 2012 und 2013, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2012 und 2013	6/2014
Straßenverkehr 2014, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2014	5/2015
Straßenverkehr 2015, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2015	7/2016
Straßenverkehr 2016, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2016	4/2017
Straßenverkehr 2017, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2017	6/2018
Straßenverkehr 2018, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2018	4/2019
Straßenverkehr 2019, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2019	6/2020
Straßenverkehr 2020, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2020	5/2021
Straßenverkehr 2021, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2021	4/2022

Wahlen

Landtagswahl 1981	1982
Landtagswahl 1986	1987
Landtagswahl 1991	1991
Landtagswahl 1995, Erstauswertung.....	1995
Landtagswahl 1995, Dokumentation.....	1996
Landtagswahl 2000, Erstauswertung.....	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation.....	11/2000
Landtagswahl 2005, Erstauswertung.....	7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation.....	10/2005
Landtagswahl 2010, Erstauswertung.....	10/2010
Landtagswahl 2010, Dokumentation.....	12/2010
Landtagswahl 2015, Erstauswertung.....	4/2015
Landtagswahl 2019, Erstauswertung.....	08/2019

Wohnbau

Wohnbaustatistik 1987.....	1/1989
Wohnbaustatistik 1988.....	3/1989
Wohnbaustatistik 1989.....	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der Häuser- u. Wohnungszählung 1991	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen.....	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen.....	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen.....	5/1994
Wohnbaustatistik 1994.....	7/1995
Wohnbaustatistik 1995.....	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1995.....	2/1997
Wohnbaustatistik 1996.....	8/1997
Wohnbaustatistik 1997.....	6/1998
Wohnbaustatistik 1998.....	6/1999
Wohnbaustatistik 1999.....	13/2000
Wohnbaustatistik 2000.....	10/2001
Wohnbaustatistik 2001.....	7/2002
Wohnbaustatistik 2002.....	10/2003